

WALDHEIMER AMTSBLATT



STADT
WALDHEIM
Perle des Zschopautales

Amts- und Mitteilungsblatt
für die Stadt Waldheim mit
den Ortsteilen: Schönberg,
Neuschönberg, Massanei,
Heiligenborn, Gilsberg,
Ober- und Unterrausenthal,
Reinsdorf, Neumilkau,
Vierhäuser, Gebersbach, Heyda,
Knobelsdorf, Meinsberg,
Neuhausen, Rudelsdorf

Veranstaltungstipp

KLEIDER FLOHMARKT FÜR GROß UND KLEIN

SAMSTAG 25. OKTOBER 2025

VON 9:00 - 12:00 UHR

Kita Zschopauknirpse
Kriebsteiner Straße 2
04736 Waldheim

+KAFFEE, KUCHEN &
WAFFELN



Bequemes Shoppen durch
Größensortierung, ab Größe
86 bis Erwachsenengröße.
Auswahl auch an Spielsachen,
Büchern, etc.



DU MÖCHTEST AUCH
GERN ETWAS VERKAUFEN?
MELDE DICH UNTER:
0174 9531666

www.stadt-waldheim.de

ADRESSEN & ÖFFNUNGSZEITEN

■ **Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:**

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14:00 bis 16:00 Uhr

■ **Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Telefon: 034327-570
 Fax: 034327-57200
 E-Mail: buergerbuero@stadt-waldheim.de
 Internet: www.stadt-waldheim.de oder www.waldheim.eu

■ **Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:**

Gartenstraße 42
 Montag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 16:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr
 Telefon: 034327-16950
 E-Mail: stadtbibliothek@stadt-waldheim.de
 Internet: bibliothek.stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten
 Stadt- und Museumshaus Waldheim
 mit Stadtinfo:**

Montag geschlossen
 Dienstag 9-12 und 13-16 Uhr
 Mittwoch 9-12 Uhr
 Donnerstag 9-12 und 13-16 Uhr
 Freitag 9-12 Uhr
 Samstag & Sonntag 9-12 und 13-16 Uhr

Telefon: 034327 / 57234
 Telefax: 034327 / 57233
 E-Mail: stadtinfo@stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten Schiedsstelle:**

Herr Bleil – Jeden 1. Dienstag im Monat 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
 Zimmer 39 im Rathaus
 Telefon: 034327 57225 während der Sprechzeit

■ **Impressum:**

Herausgeber: Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister
 Niedermarkt 1, 04736 Waldheim, Telefon 034327-57235 Fax 034327-571235
 E-Mail: amtsblatt@stadt-waldheim.de, Internet: www.stadt-waldheim.de

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Waldheim: Der Bürgermeister. Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Bereitschaftsdienste, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u. a.

Redaktion: Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister und Riedel GmbH & Co. KG

Herstellung und Verteilung: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
 Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf,
 Telefon 037208-876-0, Fax 037208-876-299,
 E-Mail: info@riedel-verlag.de, Inhaber: Hannes Riedel
 Es gilt die Preisliste von 2025.

Erscheinungsweise: Die Stadt Waldheim mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 5243 Haushalte. Für die Verteilung des Amtsblattes an die bewerbaren/erreichbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen 5185 Exemplare. Zusätzlich liegen im Stadtgebiet 250 Exemplare zur kostenfreien Mitnahme aus.

Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse www.stadt-waldheim.de zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel GmbH & Co. KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung. Gedruckt auf umweltschonendem Papier.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.
 ID-Nr. 25198625 - gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ **Stadtrat**

■ **Nächste Sitzungen** 30.10.2025 Stadtrat
 20.11.2025 Technischer Ausschuss

Die Sitzungen beginnen 17:00 Uhr. Interessierte Bürger sind zu den öffentlichen Sitzungen herzlich eingeladen. Die öffentliche Tagesordnung wird sieben Tage vor dem Sitzungstermin an der Bekanntmachungstafel am Rathaus ausgehängen. Im Ratsinformationssystem MoreRubin im Internet auf www.stadt-waldheim.de können ebenfalls Tagesordnung und öffentliche Sitzungsunterlagen eingesehen werden.

Kontakt zum Ortschaftsrat Knobelsdorf: or-knobelsdorf@web.de
 Sitzungstermin: 20.10.2025; FFW Meinsberg
 Kontakt zum Ortschaftsrat Reinsdorf: ortschaftsrat.reinsdorf@gmail.com

Waldheimer Weihnachts-Adventskalender

Vorweihnachtszeit ist die schönste Zeit.

Lassen Sie uns den Geist der Vorweihnachtszeit in Waldheim beleben und diese festliche Tradition gemeinsam fortführen.

Wir ermutigen Sie herzlich, sich bei der Gestaltung und Organisation dieser Orte/Veranstaltungen zu engagieren. Wählen Sie eigene Orte für den Adventskalender. Diese könnten beispielsweise Wohnungsfenster, Vorgärten, Fassaden, Schaufenster oder sogar besondere Veranstaltungen sein.

Wir freuen uns auf Ihre kreative Beteiligung und auf eine zauberhafte Adventszeit in Waldheim.

Ihre Zusagen zur Beteiligung senden Sie bitte bis zum 24.10.2025 an Nino Richter info@nr-musik-event.com

Das nächste Waldheimer Amtsblatt erscheint am 15. November 2025, Redaktionsschluss dafür ist der 2. November 2025

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ Der Stadtrat fasste in seiner öffentlichen Sitzung folgende Beschlüsse:

Technischer Ausschuss am 04.09.2025

Beschluss-Nr. 25/7/125

Der Technische Ausschuss beschließt den Auftrag zum Abbruch Bahnhofstraße 11a ehem. Kino in Waldheim an die Firma Lengenfelder Recycling und Abbruch GmbH mit einer Angebotssumme in Höhe von 58.417,10 € zu erteilen.

Stadtrat am 25.09.2025

Beschluss-Nr. 25/8/129

Für die Durchführung des Stadtfestes im Jahr 2026 wird ein Zuschuss i.H.v. 52.270 € im Haushaltsjahr 2026 bereitgestellt.

Beschluss-Nr. 25/8/133

Der Stadtrat beschließt die Zuschlagserteilung, aufgrund öffentlicher Ausschreibung zur Lieferung eines Winterdienst-Aufbaustreuers für den städtischen Bauhof, an die Fa. BayWa AG Technik, Heiterer Blick 6, 04720 Großweitzschen, OT Mockritz zu einem Preis von 39.865,00 Euro brutto.

Beschluss-Nr. 25/8/135

Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe für Los 1 – Stark- und Schwachstromtechnik für die Baumaßnahme Sanierung Förderschule an die Firma Schaaf Elektro GmbH, Dresdner Str. 30b, 04720 Döbeln, in Höhe von 239.802,74 €.

Beschluss-Nr. 25/8/136

Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe für Los 4 – Bauhauptleistungen für die Baumaßnahme Sanierung Förderschule an die Firma O.H.T. Hoch- und Tiefbau GmbH, Oschatzer Straße 4, 04749 Jahnatal, in Höhe von 287.053,70 €.

Beschluss-Nr. 25/8/137

Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe für Los 5 – Trockenbauarbeiten für die Baumaßnahme Sanierung Förderschule an die Firma Rötzig & Letzel GmbH, Neuwallwitz 37, 09326 Geringswalde, in Höhe von 129.071,52 €.

Beschluss-Nr. 25/8/138

Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe für Los 8 – Maler- und Bodenbelagsarbeiten für die Baumaßnahme Sanierung Förderschule an die Firma Malerei Weber GmbH, An der Linde 3, 04720 Döbeln in Höhe von 258.104,44 €.

Beschluss-Nr. 25/8/139

Der Stadtrat bevollmächtigt den Technischen Ausschuss mit der Auftragsvergabe Los 3 – Heizungs- und Sanitärtechnik für die Baumaßnahme Sanierung Förderschule gemäß dem Ergebnis der Prüfung und Wertung der Angebote aus der Submission am 22.09.2025; 11:00 Uhr.

■ Stellenausschreibung

Die Stadt Waldheim sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Fachbereichsleiter Haupt- und Finanzverwaltung(m/w/d)
unbefristet in Vollzeit

Die vollständige Stellenbeschreibung finden Sie auf der Internetseite der Stadt Waldheim.

Bewerbungen sind bis zum 03.11.2025 an die Stadtverwaltung Waldheim, Niedermarkt 1, 04736 Waldheim oder per Mail an bewerbungen@stadt-waldheim.de zu richten.



■ Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Waldheim zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit, Widerspruch gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörden zu widersprechen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr
Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit § 58 c Abs. 1 des Soldatengesetzes widersprechen.
- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.
- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 und 5 BMG widersprechen.
- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.
- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressverlage
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Die Eintragungen dieser Übermittlungssperren können schriftlich oder durch persönliche Vorsprache in der Stadtverwaltung Waldheim, Bürgerbüro, Niedermarkt 1, 04736 Waldheim beantragt werden. Antragsformulare sind im Bürgerbüro sowie im Internet unter www.stadt-waldheim.de/Rathaus/Bürgerservice/Formularservice erhältlich.
Waldheim, 30.09.2025

Steffen Ernst
Bürgermeister

Siegel

■ Achtung Steuerzahler!

Wir weisen alle Steuerzahler darauf hin, dass der

15. November 2025

der nächste Termin zur Zahlung der Grundsteuer und der Gewerbesteuer ist. Diese festgesetzten Fälligkeiten sind einzuhalten. Bei Nichteinhaltung dieser Fälligkeit entstehen Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Wir bitten Sie, bei Überweisungen das vollständige Buchungszeichen anzugeben.

Formulare zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates liegen im Steueramt der Stadtverwaltung Waldheim sowie im Internet unter **www.stadt-waldheim.de / Bürgerservice / Formularservice** bereit.

Zur Klärung von Fragen wenden Sie sich bitte an das Steueramt der Stadtverwaltung Waldheim, Telefon 034327/ 57228.

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ An die Waldheimer Bürger,

der Waldheimer Verschönerungsverein e.V. stellt sich der Aufgabe die Wanderwege inklusive der über 200 Bänke in und rund um Waldheim zu pflegen, sowie den Wachbergturn für die Öffentlichkeit als Besuchermagnet zu erhalten. Wir müssen leider verstärkt feststellen, dass unsere gemeinnützige ehrenamtliche Arbeit missachtet wird. Verstärkt treten Beschmierungen an unserem gemeinsamen Eigentum im Stadtgebiet auf. Das neue Kreuz am Kreuzfelsen wurde durch ein Benefizturnier der Waldheimer Sportvereine finanziert und zum Heimatfestes 2023 neu aufgestellt.



Diese Fotos verdeutlichen diesen Vandalismus.



Schmiererei an den Zschopauterrassen, im Bahnhof und auf Bänken.



Zerstörung der Informationstafel am 13. Längengrad.



Der WVV möchten die Bürger der Stadt Waldheim, gemeinsam mit der Stadtverwaltung, dem Stadtverordneten und der Polizei für dieses Thema sensibilisieren. Wenn Sie Personen beobachten, die Beschädigungen oder Ähnliches verursachen, bringen Sie diese bitte zur Anzeige.

Sind Sie selber Vorbild und setzen Sie die Stadtordnung um. Achten Sie auf Ordnung und Sauberkeit! Sie helfen uns damit, daß die Perle des Zschopautales, diesen Titel auch verdient.

Dr. W. Vogel
Vorsitzender des WVV



STADT- UND MUSEUMSHAUS



Ein bunter Strauß voller, schöner Veranstaltungen

Mit der Vernissage der Oberschule Waldheim (Foto) wurde im Stadt- & Museumshaus eine Veranstaltungsreihe eingeleitet, welche Sie unbeschwert über die dunklere Jahreszeit bis hin zum Weihnachtsfest begleiten soll. Freuen Sie sich auf die Vorträge von Siegfried Scharf am 22. Oktober über die Talsperre Kriebstein und am 29. Oktober auf einen Einblick in die Möbelindustrie in der DDR von Hein Möller.



Im November starten wir am 6.11. mit einem Vortrag zu den Waldheimer Prozessen und Prof. Dr. Stefan Appelius, gefolgt von einer Entdeckungsreise durch die Dörfer der Region am 12. November. Natürlich dürfen die Waldheimer Biker Olaf und Ingo nicht fehlen, welche uns diesmal am 14. November in die Schluchten des Balkans mitnehmen. Mit Foto- und Wanderfreund Heinz Thieme geht es am 26.11. in die „Sehenswerte Oberlausitz“. Der Monat endet mit der Gräfin alias Birgit Lehmann am 27.11.2025, eine Veranstaltung des MISKUS im Ratssaal. Wir möchten Sie bitten, sich rechtzeitig für die Veranstaltungen anzumelden, da unser Platz bekanntlich sehr begrenzt ist. Der Gründerzeitweihnachtsmarkt findet auch in diesem Jahr statt und zwar am Freitag, den 5. Dezember 2025 ab 16:00 Uhr.

Michael Fuhse
Stadt- & Museumshaus Waldheim

Neun in unserem Shop



Katrin Pöttsch präsentiert kreative Keramik aus einer kleinen Manufaktur in Döbeln, welche unsere Gäste ab Sofort im Stadt- & Museumshaus kaufen können.

SONDER-AUSSTELLUNG



September bis Dezember 2025



Zeitreise mit Werner Rollow – von Napoleon bis Masur



Eine neue Ausstellung lädt Sie zum Schmunzeln ein. Freuen Sie sich auf Werke des berühmten Waldheimer Künstlers, der es immer wieder schafft, mit wenigen Strichen die Sache auf den Punkt zu bringen.

Stadt- & Museumshaus Waldheim • Niedermarkt 8
(03 43 27) 57 234 • museum@stadt-waldheim.de
Ab sofort EVENTIM Ticketverkauf!



Vortrag



TALSPERRE KRIEBSTEIN



Siegfried Scharf gewährt Ihnen interessante Einblicke vom Bau der Staumauer, dem Beginn des Tourismus bis hin zur Entwicklung als Naherholungsgebiet.

Eintritt: 5€ • Wir bitten um Voranmeldung!
22.10.2025 • 19 UHR



Stadt- & Museumshaus Waldheim • Niedermarkt 8
(034327) 57234 • museum@stadt-waldheim.de
Ab sofort EVENTIM Ticketverkauf!

Vortrag

STADT- & MUSEUMSHAUS WALDHEIM

DIE MÖBELINDUSTRIE IN DER DDR



Ein Vortrag von Heinz Möller über die Stuhl- & Sitzmöbelindustrie in Waldheim und die spannende Zeit der Kombinatgründung ab 1979.

Eintritt: 5€ • Wir bitten um Voranmeldung!
29.10.2025 • 19 UHR

Stadt- & Museumshaus Waldheim • Niedermarkt 8
(034327) 57234 • museum@stadt-waldheim.de
Ab sofort EVENTIM Ticketverkauf!

Vortrag

STADT- & MUSEUMSHAUS WALDHEIM

Aus den Dörfern der Region



Gehen Sie auf Entdeckungsreise rund um Waldheim, anschaulich moderiert von Michael Kreskowsky, Träger der sächsischen Verdienstmedaille.

Eintritt: 5€ • Wir bitten um Voranmeldung!
12.11.2025 • 19 UHR

Stadt- & Museumshaus Waldheim • Niedermarkt 8
(034327) 57234 • museum@stadt-waldheim.de
Ab sofort EVENTIM Ticketverkauf!

Vortrag

STADT- & MUSEUMSHAUS WALDHEIM

Schluchten des Balkans



Die Waldheimer Biker Olaf Hölzel und Ingo Niklas erzählen mit Privatbildern von ihren Abenteuern - mit dem MZ ETZ Gespann von Sachsen durch die Länder des Balkans.

Eintritt: 5€ • Wir bitten um Voranmeldung!
14.11.2025 • 19 UHR

Stadt- & Museumshaus Waldheim • Niedermarkt 8
(034327) 57234 • museum@stadt-waldheim.de
Ab sofort EVENTIM Ticketverkauf!

Vortrag

STADT- & MUSEUMSHAUS WALDHEIM

Sehenswerte Oberlausitz



Der Hobbyfotograf Heinz Thieme stellt die Landschaft der Oberlausitz in einem Fotovortrag vor. Natürlich werden auch Schlösser, Herrenhäuser, Saurier und das historische böhmische Lottospiel bildlich dargestellt.

Eintritt: 5€ • Wir bitten um Voranmeldung!
26.11.2025 • 19 UHR

Stadt- & Museumshaus Waldheim • Niedermarkt 8
(034327) 57234 • museum@stadt-waldheim.de
Ab sofort EVENTIM Ticketverkauf!



■ Unser Kellerberg bei den Nächten der europäischen Unterwelten

Vom 12.09.2025 bis 14.09.2025 fand in Chemnitz die internationale Tagung „Europäische unterirdische Welten 2025 – Stadt Chemnitz Europäische Kulturhauptstadt“ statt.



Karl-Schmidt-Rottuff-Gymnasium

Nach der Eröffnung der Veranstaltung im Karl-Schmidt-Rottuff-Gymnasium durch den Oberbürgermeister Sven Schulze starteten die Referenten, welche aus der Schweiz, aus Österreich, der Slowakei und aus verschiedenen Bundesländern kamen. Aber auch eine Vertreterin aus Detroit/USA, welche als Autorin und Fotografin arbeitet, widmete ihren Vortrag dem „Amerikanischen Midwest von unten“.

Wer Interesse hat, kann diese fantastische Welt sich ansehen unter https://en.wikipedia.org/wiki/Julia_Solis.



Michael Weidling hält seinen Vortrag

Die Themenbreite war sehr weit gefächert. Sie reichte von wissenschaftlich gestalteten Vorträgen über die Erdställe (besonders im süddeutschen Raum), die Erhaltung von Kelleranlagen und deren Musealisierung als Teil der Geschichtsbewahrung bis zur Vorstellung von Kellern und Gängen in den Städten Gera, Zeitz, Eilenburg und auch unseren Kellerberg, als alter Waldheimer Bergbau wurde in einem 30-minütigen Vortrag dem Fachpublikum und den Gästen vorgestellt.

Im Rahmen eines Referentenabends konnte man in entspannter Atmosphäre im Chemnitzer Gewölbekeller interessante Gespräche führen und Kontakte knüpfen.

Zur Tagung äußerten sich vor allem Besucher dahingehend, dass ihnen besonders die Themenvielfalt gefallen hat, durch die man viel „über den eigenen Tellerrand hinaus“ erfahren konnte und die Präsentationen der Referenten waren durch die Bank gut.

Als Nachfolge zu dieser Tagung soll ein Tagesberichtsband mit den Fachbeiträgen der Referenten voraussichtlich 2026 erscheinen.

Somit haben wir die Chance genutzt, unser touristisches Kleinod mehr in den Focus der öffentlichen Wahrnehmung zu stellen und hoffen damit, auch den Bekanntheitsgrad weiter zu erhöhen.

Im Rahmen der Kulturhauptstadtstage waren darin auch die Nächte der europäischen Unterwelten vom 20.09./21.09.25 eingebunden und somit auch unser Kellerberg.

Durch die Chemnitzer Organisatoren wurden im Vorfeld 500 E-Mail europaweit verschickt, mit der Einladung an diesen Tagen ihre „Unterwelten“ vor Ort zu öffnen.

Das Interesse der Besucher hier in Waldheim war so groß, dass die beiden Führungen in kürzester Zeit ausgebucht waren. Um aber allen potenziellen Interessierten eine Führung zu ermöglichen, wurden ihnen andere Besuchstermine angeboten.



Gabi Weidling übernahm den Einlass



Besucher im Kellerberg

Zu den beiden Führungen konnten insgesamt 50 Gäste im Kellerberg begrüßt werden.

Natürlich kamen viele Menschen aus Waldheim, aber auch aus Chemnitz, Leipzig, Erfurt und sogar aus Bernau und Zepernick bei Berlin.

Eine Waldheimer Familie war sogar das erste Mal im Kellerberg, obwohl sie keine 100 Meter davon entfernt wohnt.

Am Rand der Führung wurde auch Gebrauch gemacht vom Kauf von Artikeln aus dem Museums-Shop und darüber hinaus viele interessante Gespräche geführt sowie auch Kontakte geknüpft. Somit besteht über den Ausbau dieser Kontakte die Möglichkeit, den Kellerberg über „unseren Tellerrand“ noch bekannter zu machen.

Die Besucher bedanken sich abschließend mit viel Applaus für die sehr informative Führung und für das ehrenamtliche Engagement der beiden Durchführenden der Nächte der europäischen Unterwelten im Kellerberg.

Michael Weidling
IG-Leiter Museum / Gästeführung

■ Waldheimer Friedhofsführungen mit spannenden Geschichten

Sonntag, 19. Oktober 2025; 14:00 Uhr und **Sonntag, 26. Oktober 2025; 13:00 Uhr**

Gebühr: 4,00 €, Treff: Stadt- und Museumshaus, Niedermarkt 8

Um Voranmeldung wird gebeten unter: stadtinfo@stadt-waldheim.de; Tel. 034327 57234

VEREINE

Meinsberger Dorfclub e.V.**■ Unser Dorf aktiv: Vom Sommerfest bis zum Winterfeuer!****Sommerfest auf der Neuen Sonnenhufe**

Am Samstag, den 23. August 2025, lud der Meinsberger Dorfclub e.V. zum Sommerfest auf der Neuen Sonnenhufe ein. Bereits zum zweiten Mal verwandelte sich der Platz in einen Treffpunkt für Jung und Alt. Ab 14 Uhr füllte sich die Straße der Neuen Sonnenhufe nach und nach mit gut gelaunten Besucherinnen und Besuchern. Rund 50 bis 70 große und kleine Gäste kamen zusammen, um gemeinsam einen fröhlichen Nachmittag zu verbringen.



Für die passende Stimmung sorgten Jakob und Kirsten mit lustigen Kennenlernspielen, die für viel Gelächter und heitere Momente sorgten. Ein besonderes Highlight war die Drohnenaufnahme des nachgebauten Straßenzugs, die allen Anwesenden eindrucksvoll zeigte, wie lebendig und kreativ das Dorfleben gestaltet wird.

Das Buffet war ein bunter Mix aus selbst mitgebrachten Leckereien – von herzhaft bis süß war für jeden Geschmack etwas dabei. Alle konnten sich nach Herzenslust bedienen und die Vielfalt genießen. Auch die Kinder kamen nicht zu kurz: Sie verwandelten die gesamte Straße dank Straßenkreide kurzerhand in eine eigene Rennstrecke und sausten mit ihren Fahrzeugen begeistert hin und her.

Trotz des wechselhaften Wetters herrschte durchweg gute Laune. Überall entstanden kleine Gesprächsrunden, und es wurde spürbar, wie wichtig dieses Fest für das Miteinander im Dorf ist.

Am Ende waren sich alle einig: Das Sommerfest auf der Neuen Sonnenhufe war ein voller Erfolg – und natürlich wird es auch im kommenden Jahr wieder stattfinden. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die durch ihr Kommen, ihre Beiträge zum Buffet und ihr Mittun dazu beigetragen haben, dass dieses Fest etwas ganz Besonderes wurde. Großer Dank gilt auch der Stadt Waldheim, die uns kurzerhand ihre Biertischgarnituren zur Verfügung gestellt haben.

Ausflug des Dorfclubs nach Braunsdorf

Am Samstag, den 13. September 2025, unternahm der Meinsberger Dorfclub e.V. gemeinsam mit einigen Dorfbewohnerinnen und -bewohnern einen Ausflug nach Braunsdorf. Rund 20 Teilnehmende machten sich am späten Vormittag auf den Weg.



Der Tag begann zunächst etwas turbulent, da der von der Stadt Waldheim zugesagte Bus aufgrund einer Panne nicht zur Verfügung stand. Dank spontaner Organisation konnte jedoch kurzfristig ein Fahrgemeinschafts-Transport auf die Beine gestellt werden, sodass alle pünktlich zum Zielort gelangten.

In der Finkenmühle Braunsdorf erwartete die Ausflügler ein kräftiges Mittagessen mit traditioneller Hausmannskost. Anschließend stand die Besichtigung der Schauweberei Braunsdorf auf dem Programm. Die Führung bot spannende Einblicke in die Arbeitswelt der früheren DDR-Zeit. Besonders beeindruckend war der Anblick der noch funktionsfähigen Webstühle, an denen einst überwiegend Frauen beschäftigt waren. Das Museum ist hervorragend erhalten und fügte sich als offizieller Teil des Kulturhauptstadtsummers Chemnitz stimmig ins Ausflugsprogramm ein. Zum Abschluss ließen sich alle noch bei Kaffee und Kuchen nieder. Der Kuchen wurde großzügig von drei Damen aus dem Dorf gespendet – eine Geste, die großen Anklang fand und die gesellige Stimmung abrundete.

Der Dorfclub dankt herzlich Frau Ulrike Worbs-Reichenbach, die die Organisation dieses gelungenen Ausflugs übernommen hat. Alle Beteiligten waren sich einig: Es war ein rundum schöner Tag, der die Gemeinschaft gestärkt und viele interessante Eindrücke hinterlassen hat.

Ausblick auf kommende Veranstaltungen

Auch nach dem gelungenen Sommerfest geht es mit unserem Dorfclub lebendig weiter – und wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten Begegnungen und Feste.

Los geht es am Samstag, den 22. November 2025, mit dem Kinderweihnachtsbasteln im Vereinshaus. Wie jedes Jahr wartet auf die Kinder eine kleine Überraschung zum Basteln und Bauen. Wir sind gespannt, welche kreativen Werke diesmal entstehen – Spaß und Vorfreude auf die Weihnachtszeit sind garantiert.

Weiter geht es am Mittwoch, den 3. Dezember 2025, ebenfalls im Vereinshaus, mit der Rentnerweihnachtsfeier. Dazu sind alle Meinsbergerinnen und Meinsberger Rentner herzlich eingeladen. Bei Getränken, Snacks und einer kleinen Weihnachtsüberraschung wollen wir gemeinsam gemütliche Stunden verbringen und in vorweihnachtlicher Stimmung zusammenrücken.

Ein besonderes Highlight zum Jahresabschluss ist unser Wintersonnenwendfeuer am Samstag, den 20. Dezember 2025. Auf dem Gelände des Vereinshauses erwartet euch ein wärmendes Feuer, dazu gibt es wie gewohnt unsere Spezialitäten: Langos, Roster, Glühwein und mehr. Natürlich schaut auch der Weihnachtsmann vorbei und hat für alle Kinder eine kleine Überraschung im Gepäck.

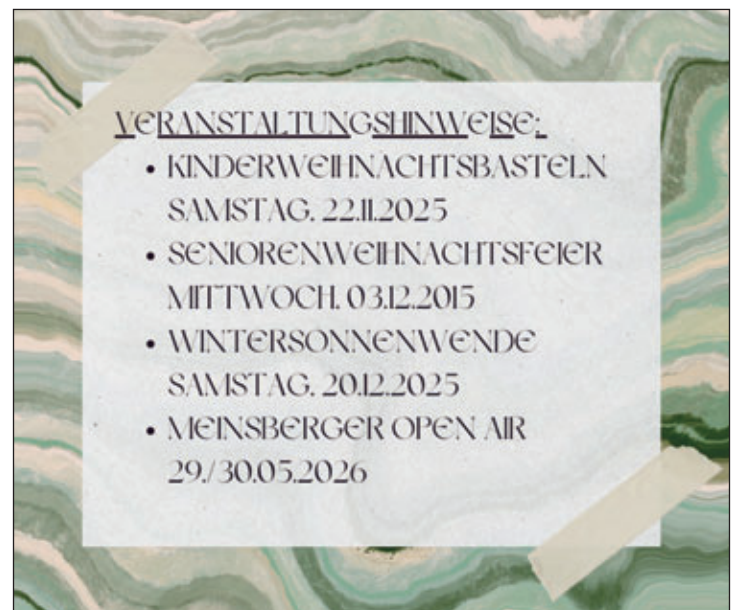
Darüber hinaus möchten wir herzlich einladen, unseren lebendigen Adventskalender zu entdecken: Vom 1. bis 24. Dezember wird im Dorf jeden Tag ein neues Fensterchen oder eine Tür festlich geschmückt und lädt zum Staunen ein. Dieses Angebot richtet sich ausdrücklich nicht nur an Meinsbergerinnen und Meinsberger, sondern an alle Gäste, die Lust auf eine besondere vorweihnachtliche Atmosphäre haben.

Und schon jetzt möchten wir den Blick ins nächste Jahr richten: Am 29. Mai 2026 laden wir euch herzlich zu unserem Meinsberger Open Air ein – ein Musik- und Begegnungsabend unter freiem Himmel. Gleich am darauffolgenden Tag, dem 30. Mai 2026, feiern wir dann unser Dorffest mit großem Familienaktionstag.

Wir freuen uns darauf, viele von euch bei unseren Veranstaltungen zu sehen – denn gemeinsam macht das Dorfleben am meisten Freude!

Pauline Schmid

in Vertretung des Meinsberger Dorfclub e.V.



VEREINE

Cheer & Dance e.V. Waldheim

■ Cheer&Dance e.V. Waldheim ruft zur Abstimmung auf – Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises 2025

Große Ehre für den Waldheimer Cheerleader-Verein: Mit dem Projekt „Coach4Future – Junge Helden im Ehrenamt“ gehört der Verein in diesem Jahr zu den Nominierten für den Deutschen Engagementpreis. Nun hat er die Chance, beim Publikumspreis 2025 zusätzliche Anerkennung zu erhalten. Bis zum 26. Oktober kann die Öffentlichkeit darüber abstimmen, welches der 390 nominierten Projekte ausgezeichnet wird.

„Unsere Mitglieder engagieren sich mit Herzblut, auf und neben der Matte. Die Nominierung ist für uns eine große Wertschätzung dieser ehrenamtlichen Arbeit. Jetzt möchten wir zeigen, dass auch ein Verein aus einer Kleinstadt Großes bewegen kann. Deshalb freuen wir uns, wenn uns möglichst viele Menschen aus Waldheim und der Region ihre Stimme geben.“, sagt Vereinsvorsitzende Annett Göbel.

Der Verein Cheer&Dance e.V. zählt rund 100 Mitglieder und ist seit Jahren ein fester Bestandteil des sportlichen Lebens in der Region. Entgegen des gängigen Klischees, Cheerleading sei nur Show und Unterhaltung, betreiben die Waldheimer Cheerleader ihren Sport als Wettkampfsport. Sie nehmen regelmäßig erfolgreich an Meisterschaften teil und zeigen dort, was mit viel Training und Teamgeist möglich ist.

Mit dem Projekt Coach4Future setzt der Verein ein starkes Zeichen für Nachwuchsarbeit im Ehrenamt. Ziel ist es, Jugendliche frühzeitig für ehrenamtliche Aufgaben zu begeistern. Junge Mitglieder übernehmen Schritt für Schritt Verantwortung im Trainingsalltag und wachsen in die Rolle von Coaches hinein. Damit fördert der Verein nicht nur sportliche Erfolge, sondern auch soziale und organisatorische Kompetenzen, die weit über den Sport hinauswirken.

Das Projekt Coach4Future wurde bereits mit den „Sternen des Sports“ ausgezeichnet und daraufhin für den Deutschen Engagementpreis vorgeschlagen. Nun hat der Verein die Chance auf den Publikumspreis, der mit 10.000 Euro dotiert ist. Neben dem Hauptgewinn wird auch der Einzug in die Top 50 der Abstimmung belohnt: Die erstplatzierten Projekte werden zum transform_D Summit eingeladen, einem bundesweiten Vernetzungstreffen für Engagierte und Entscheidungsträger.

Jede Person kann nur einmal für ein Projekt abstimmen, benötigt werden dabei Name sowie Mobilnummer. Abgestimmt werden kann direkt online unter:



www.deutscher-engagementpreis.de/publikumspreis



■ Cheerlights auf Tour: Teamgeist und Rätselspaß in Chemnitz

Das Team der Classy Cheerlights des Waldheimer Vereins Cheer & Dance Waldheim e.V. unternahm kürzlich einen gemeinsamen Ausflug nach Chemnitz.

Mit der Bahn ging es in die Stadt, wo die Gruppe zunächst beim Escape Room ihr Geschick und ihren Teamgeist unter Beweis stellte.

Anschließend klang der Tag bei einem gemütlichen Beisammensein beim Essen in fröhlicher Runde aus.

Doch nicht nur Ausflüge machen den besonderen Teamspirit der Classy Cheerlights aus – auch im Training stehen Zusammenhalt und Spaß im Vordergrund. Deshalb sucht das Team Verstärkung: Wir suchen dich als neues Mitglied!



Interessierte sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen. Trainiert wird jeden Freitag von 19:30 bis 21:00 Uhr in der Grundschulturnhalle in Waldheim. Einfach mitmachen und Teil einer starken Gemeinschaft werden!



VEREINE

Heimatverein Waldheim e. V.

■ Alte Post von Waldheim – geöffnet zum Tag des offenen Denkmals



Unsere Zeitungen, unsere Pakete, unsere Briefe werden heute von verschiedensten Dienstleistern verkauft, befördert und zugestellt. Oft wartet man den ganzen Tag auf ein Päckchen und findet zu guter Letzt eine Benachrichtigung im Briefkasten mit der Bemerkung „Wir haben Sie nicht angetroffen!“, obwohl man zu Hause war. Mit dem Zettel in der Hand machst du dich dann auf den Weg in die Stadt und suchst eine der zahllosen Packstationen oder eine von hunderten verschiedenen Paketshops auf.

Aber es gab auch andere Zeiten, in denen jeder den Postboten seiner Straße persönlich kannte und Briefe oder Pakete auch mit unvollständiger Adresse ankamen. Pakete wurden im Postamt aufgegeben. Dort konnte man Zeitungen und Briefmarken kaufen oder auch Anrufe tätigen. Diese Postämter waren meist imposante Gebäude mit großen Türen und Schalterhallen. So ein Gebäude war die alte Post von Waldheim. Baubeginn für die Post in der Mittweidaer Straße war 1917, wegen Rohstoffmangel verzögerte sich der Baufortgang. Die Einweihung erfolgte endgültig am 1. April 1921. Das große Gebäude beherbergte nicht nur alle notwendigen Einrichtungen für den Postbetrieb, sondern war auch mit fünf Wohnungen im Dachgeschoss ausgestattet, in denen Postangestellte wohnten.



Es ist nicht immer leicht, für den „Tag des offenen Denkmals“ Gebäude zu finden, die die Leute interessieren. Für dieses Jahr hat sich der Heimatverein Gedanken gemacht, ob die alte Post in Waldheim so ein Gebäude ist. Unser Team um Matthias Löwe hatte losen Kontakt zum derzeitigen Eigentümer des Gebäudes, einem Bauunternehmer aus Leipzig. Anfängliche Bedenken des Unternehmens konnten ausgeräumt werden und zwei Tage vor dem „Tag des offenen Denkmals“ hatten wir die Schlüssel sowie die Zusage, die untere Ebene besichtigen zu können. Der Heimatverein hat dann noch Tische gestellt und eine kleine Ausstellung mit alten Briefen, Karten und Postwertzeichen (Briefmarken) eingerichtet. Alte Telefone gehörten auch zu den Ausstellungsstücken. So konnte die alte



Post am 14. September 2025 den Waldheimern noch einmal gezeigt werden.

Ich war mit der Einstellung in den Tag gegangen „wenn hundert Leute kommen, ist unsere Veranstaltung schon ein Erfolg“. Aber damit hatte ich mich total verschätzt. Das Interesse an der Besichtigung der Post war so groß, dass wir schon eine halbe Stunde vorher die Leute einließen und zur geplanten Öffnungszeit um 10:00 Uhr hatten die erhofften hundert Leute schon die Post besucht. Der Zustrom an interessierten Waldheimern nahm den ganzen Tag nicht ab. Alte, Junge, ganze Familien wollten das alte Gebäude von innen sehen. Am Ende und nach weit überzogener Schließzeit hatten sich sage und schreibe 1895 Personen das alte Haus angesehen.



Man bekam an diesem Tag auch eine Ahnung davon, wie viele Geschichten es um das Haus gibt. Zahlreiche Besucher hatten einen Großteil ihres Arbeitslebens in der Post verbracht. Aber auch Vorgänge in der Post waren immer wieder Gegenstand von Gesprächen. So kann sich ein Jugendlicher im Zeitalter des Handys kaum vorstellen, dass man sich zu früheren Zeiten für ein Telefongespräch an einem Postschalter anmelden musste und dann in einer Telefonzelle darauf wartete, verbunden zu werden. Dass man in der Leitung nicht allein war, wusste damals fast jeder.



Für anwesende Kinder waren die ausgestellten Telefone mit Wählscheibe von großem Interesse. Kein Display, kein Nummernspeicher oder WhatsApp. Wie sind die Alten bloß im Leben zurechtgekommen? Informationen waren nur in Zeitungen und Büchern zu bekommen. Wollte man sich mehr erzählen, wurden Briefe geschrieben oder für kurze Infos Telegramme.

Ehemalige Bewohner hätten sich zu gern noch mal die Wohnungen in den oberen Etagen angesehen. Leider war dies nicht möglich. Aber dafür konnte man sich im Eingangsbereich in ein ehemaliges Brigadetagebuch der Post vertiefen und versuchen, die vielen Abkürzungen offizieller Schreiben aus DDR-Zeiten zu entschlüsseln, was so mancher alter „Postler“ noch ganz gut beherrschte.

Der Eingangsbereich war auch Anlaufpunkt für Freunde alter Postkarten. Die wurden in großer Zahl von Matthias Löwe und Jürgen Reichelt

VEREINE

zur Verfügung gestellt. Postkarten aus der DDR und aus Zeiten vor dem Zweiten Weltkrieg gingen weg wie warme Semmeln. Am Ende des Tages war der Bestand auf wenige Karten geschrumpft.

Leider sind repräsentative Karten von der Post bis zum Tag des offenen Denkmals nicht fertig geworden. Diese können jetzt exklusiv im Satz zu drei Karten für 3,00 € im Stadt- und Museumshaus erworben werden. Der „Tag des offenen Denkmals“ birgt mitunter die Gefahr, dass die auserkorenen Gebäude von weniger Interesse sind. In diesem Jahr hat der Waldheimer Heimatverein aber einen Treffer gelandet. Jeder vierte Waldheimer hat sich noch einmal die alte Waldheimer Post angesehen. Sogas kann man nur als Erfolg werten und es wird im nächsten Jahr schwierig, diesen Erfolg zu wiederholen.



Wir bedanken uns bei Matthias Löwe, Jürgen Reichelt, Ingo Liebke und Tim Fechner für die Organisation des „Tag des offenen Denkmals“. Unser Dank geht außerdem an die vielen Waldheimer, die die Spendenbox des Heimatvereins Waldheim e.V. großzügig befüllt haben. Diese Spenden werden für die Organisation weiterer Events verwendet werden.

Tim Fechner
Heimatverein Waldheim e. V.

Limitierte Postkarten erstellt zum „Tag des offenen Denkmals“ können im Satz zu drei Karten exklusiv im Stadt- und Museumshaus Waldheim für 3,00 € erworben werden.



Heimatverein Waldheim – IG Städtepartnerschaft

■ Städtepartnerschaft – AKTUELL



Die Interessengruppe Städtepartnerschaft des Heimatvereins Waldheim präsentiert mit Unterstützung der Stadt Waldheim eine Fotoausstellung in den Ausstellungsräumen des Historischen Rathauses in Landsberg aus Anlass des „Tag der Deutschen Einheit“!

Unter dem Motto: „Brücken verbinden“ (eine „Bankrottmeile“ verhalf zum wirtschaftlichen Aufschwung) werden Ansichten von Brückenbauwerken gezeigt, die den wirtschaftlichen Aufschwung in der Mitte des 19. Jahrhunderts in Mitteldeutschland dokumentieren. Hier im Besonderen der Eisenbahnbau der damaligen Zeit in und um Waldheim.

Die Ausstellung ist vom 03. bis 17.10.2025 in unserer Partnerstadt zusehen.

Zur Eröffnung am 03.10.2025 sprach der Waldheimer Bürgermeister a.D. Karl-Heinz Teichert einleitende Worte.



Im Anschluss ergriff der Referent für Städtepartnerschaft der Stadt Landsberg Herr Harry Reitmeir das Wort. Er untermauerte die freundschaftliche Beziehung unserer beiden Städte und würdigte nochmals die Personen die maßgeblich dazu beitragen.

Ab dem 19. Oktober wird die Ausstellung in den Räumen der fmp-Stiftung, Schloßstraße 23 in Waldheim zu sehen sein.

Wir möchten uns nochmals bei all denen bedanken, die uns bei diesem Vorhaben finanziell unterstützt haben.

Albrecht Hänel

■ Hinweis zur Vereinsförderung

Im Rahmen der Vereinsförderrichtlinie der Stadt Waldheim haben die Waldheimer Vereine die Möglichkeit, Unterstützung für Projekte oder sonstige Aktivitäten einzureichen. Die Anträge für das kommende Jahr sind bis zum 15. Dezember 2025 einzureichen. Die Vereinsförderrichtlinie finden Sie unter www.stadt-waldheim.de – Politik und Verwaltung – Bürgerservice – Satzungen.

Die Anträge zur Vereinsförderung finden Sie jetzt auch digital auf unserer Internetseite unter www.stadt-waldheim.de – Rathaus-Politik/ Bürgerservice/ Online-Service im Überblick/ Freizeit, Kultur, Tourismus und Vereine.

Ihre Fragen richten Sie per Mail an info@stadt-waldheim.de.

VEREINE

Waldheimer Verschönerungsverein e. V.

■ Wachbergturm geöffnet – ein farbiger Blick auf Waldheim

Am Sonntag, dem **09.11.2025** wird dieser wieder vom Wachbergturm möglich sein. Je nach Wetter-Situation, ob mit Sonne oder mit bedecktem Himmel, der Blick vom Turm ist jedes Mal beeindruckend. Der Waldheimer Verschönerungsverein e. V. öffnet das Bauwerk von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr. Wenn Bedarf besteht, bekommt man auch Informationen von den Vereinsmitgliedern zur Aussicht und zur Geschichte der Stadt im Zschopautal. Natürlich gibt es auch Hinweise zur Sternengalerie, die sich im Inneren des Turmes befindet. Der Wachbergturm liegt bekanntlich am ca. 14 km langen Höhenwanderweg, der von vielen Wanderlustigen aus nah und fern gern genutzt wird.

Foto: Blick auf Waldheim im Herbst




FEUERWEHRVEREIN RICHZENHAIN E.V.

WEIHNACHTS-BASTELN

22. NOVEMBER 2025
16 UHR

FEUERWEHR RICHZENHAIN

- MINI WEIHNACHTSMARKT MIT WARMEN SPEISEN UND GETRÄNKEN
- KINDERBASTELN
- BEHEIZTES FESTZELT
- MUSIKALISCHE BEGLEITUNG



ZUGANG ÜBER STRASSE AM ALTEN SÄGEWERK



AUFTAKTVERANSTALTUNG SAISON 2025/2026



15. NOVEMBER

EINLASS 19:00 UHR BEGINN 20:00 UHR
Kartenpreis 15€

Karten gibt es bei allen Clubmitgliedern, per Mail an vorstand@spindelfasching.de oder per WhatsApp unter 0152 06087013

VEREINE

Heimatverein Waldheim e.V. IG Wandern

■ Neuer Rundwanderweg Fröhner Mühle



Im Oktober 2024 wurde an der Straße zwischen Reinsdorf und Beerwalde die Infotafel „Fröhner Mühle“ aufgestellt. Vor allem Wanderer sollen an dieser Stelle an die ehemalige Mühle und ihre wechselvolle Geschichte erinnert werden.

Die umfangreichen Informationen auf dieser Tafel incl. QR-Code hatte Gisela Groschopp in akribischer Arbeit zusammengetragen, konnte die Einweihung der Tafel leider nicht mehr miterleben.

Um an Giselas engagiertes Wirken zu erinnern und dies zu würdigen, haben Heimatverein und Verschönerungsverein in Gemeinschaftsarbeit das Projekt „Fröhner Mühle“ mit dem Rundwanderweg erweitert, dieses ist damit komplett.

Ideengeber für die Streckenführung war Steffen Groschopp, der sich auch um die Ausschilderung kümmerte. Vielen Dank dafür an dieser Stelle!

Start und Ziel des ca. 11 km langen Rundweges ist am Heiligenborner Viadukt.

Von da an führen Wanderwegweiser mit der Aufschrift „Rundwanderweg Fröhner Mühle“ durchs Sauergras, über Gilsberg nach Reinsdorf, weiter über Feldwege Richtung Beerwalde zur Infotafel. Ca. 100 m von der Tafel entfernt gibt es Reste der Mühle und der ehemaligen Teiche dieser Mühle zu entdecken.

Der Rundwanderweg zweigt dann von der Straße Richtung Beerwalde links ab und führt entlang des Schweikershainer Baches nach Kriebethal, weiter entlang der Zschopau durch den Rauschenthaler Wald bis nach Waldheim. Kurz vorm Lindenhof geht's scharf links durch den Steinwald bis zum Ausgangspunkt, dem Heiligenborner Viadukt.

Eine weitere Möglichkeit, das Gelände der ehemaligen Mühle zu erkunden, bietet sich ab Bahnhof Schweikershain und führt durch den Ort mit den vielen Teichen zum Wandertunnel unter der Bahnlinie. Etwas links haltend gelangt man direkt zum oberen Teich der Mühle und entdeckt nach ca. 300 m in einem Wäldchen Mauerreste des unteren Teiches und der Mühle, u.a. sogar einen Mühlstein.

Nach 100 m Richtung Straße Reinsdorf – Beerwalde ist die Infotafel erreicht.

Allen Wanderlustigen viel Spaß beim Entdecken der Geschichte um die Fröhner Mühle.

KITA „WIRBELWIND“ WALDHEIM

**SPRACHE IST DER
SCHLÜSSEL
ZUR WELT**

**Dies haben wir uns
auf die Fahnen geschrieben.**

**DRK KITA „WIRBELWIND“
KNOBELSDORF**
Mittlere Talstr. 27,
04736 Waldheim

Kita-Cup 2026
Mit großer Freude und viel Teamgeist nahm unsere Kita am Kita-Cup teil. Wir haben uns der Herausforderung gestellt, unser Bestes gegeben – und dabei jede Menge Spaß gehabt!

Erste Hilfe für Kinder
Unsere Kleinen übten spielerisch mit Kuscheltieren den Umgang mit Pflastern – und durften sogar einen echten Krankenwagen erkunden.

Kinder-Bibliothek
Beim Sommerfest durften wir ein besonderes Projekt feiern: die Eröffnung unserer neuen Kinder-Bibliothek. Unser herzlicher Dank gilt der Bürgerstiftung der Volksbank MW für die großzügige Unterstützung.

Krabbelgruppen-Treffen
– immer am ersten Montag im Monat.
Kommt vorbei, lernt uns kennen!
Nächste Termine: 06.10./ 03.11./ 01.12. um 15 Uhr
– Wir freuen uns auf euch!

**DRK Kita „Wirbelwind“
Knobelsdorf**

Anzeige(n)

KITA „ZSCHOPAUKNIRPSE“ WALDHEIM

■ Tatü Tata, die Feuerwehr war da und mit ihr ein neuer Baum für unsere Streuobstwiese

Am 19.09. waren wir Teil der Baumpflanz-Challenge, die gerade im Internet kursiert.

Bei dieser Aktion werden mittlerweile verschiedene Gruppen oder Vereine nominiert, denn es geht darum innerhalb von einer Woche einen Baum zu pflanzen und anschließend immer wieder neue Gruppen zu nominieren.

Das Ziel bei dieser Challenge ist die Förderung der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes.

Die Feuerwehr Waldheim und Herr Hempel der RHG Waldheim kamen also an diesem Tag mit einem neuen Birnenbaum für unsere Streuobstwiese.

Gemeinsam haben wir einen Platz gesucht, die Feuerwehrleute ein Loch buddeln lassen und den Baum gemeinsam mit den Wehrleuten eingesetzt.

Als der Baum seinen Platz gefunden hatte und alles geschafft war, durften wir uns das Feuerwehrauto anschauen und unsere Fragen dazu stellen.

Am Ende gab es dann auch noch eine Überraschung der RHG für unsere Kinder, neue Handschuhe für die Garten AG.

Für unsere Kinder und uns Erzieher war dies ein gelungener Vormittag. Einen großen Dank an das Team der Feuerwehr Waldheim und an Herrn Hempel der RHG.



■ Ein Highlight jagte das nächste ...

Eine Woche später am 26.09. ging es für uns auf den Werder dort wartete das THW auf uns, angekommen gab es eine kleine Überraschung für unsere Kinder.



Wir haben für unsere Baustelle auf dem Kita-Gelände neue Sicherheitshelme bekommen, die Freude und die Augen der Kinder waren riesen-groß!

Danach wurden uns noch die verschiedenen Geräte, Ausrüstungen und Werkzeuge gezeigt. Zum Ende konnten wir uns alle nochmal in das Fahrzeug des Technischen Hilfswerkes setzen, das war für alle ein schöner Abschluss der Woche.

Danke an das Team des THW für den schönen Vormittag.

KITA „ZSCHOPAUKNIRPSE“ WALDHEIM

■ Aktionstag bei den Zschopauknirpsen

Anfang September gab es bei uns im Kindergarten einen Aktionstag, bei schönem Wetter durften die Kinder an 4 Stationen ihre Neugier, Lernbereitschaft und Teamgeist unter Beweis stellen. Seit zwei Jahren nehmen wir an diesem ganzheitlichen Präventivangebot der DAK-Gesundheit teil. Es werden vier zentrale Themenbereiche miteinander verknüpft: Bewegung, gesunde Ernährung, physische Gesundheit und den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien. Zu Besuch war Jakobus Henkel unser Area Manager, er begleitet uns nun schon die letzten zwei Jahre mit vielen Ideen, Anregungen und Weiterbildungsangeboten für die Erzieherinnen.

Ein erfolgreicher Vormittag, der zeigt, dass Prävention früh beginnt und sich lohnt. Mit Engagement, Spaß und Teamarbeit geht es weiterhin zu gesunden Gewohnheiten, die ein Leben lang tragen.



Zum Schloßstraßenfest am 06.09.2025 hatten die Kinder unseres Kindergarten einen fröhlichen Auftritt vor Ort. Wir sangen unser Kindergartenlied, spielten ein kleines Theaterstück vom schlecht gelaunten Marienkäfer vor, wir tanzten gemeinsam und sagten ein Gedicht auf, was auf humorvolle Weise vom Kindergartenalltag erzählte. Das Publikum bedankte sich mit heftigen und lautem Applaus und das Org.Team mit einen Eis für jedes Kind.



KITA „SCHULBERGSTROLCHE“ WALDHEIM

■ Die „Schulbergstrolche“ Waldheim mit Mosaïque e.V. kreativ

Das „Graswurzelbündnis – Die bessere Kita“ rief im September zum Weltkindertag zu einer Mitmachaktion auf. Das Thema lautete: „Bausteine für Demokratie – Kinderrechte haben einen festen Platz in unserer Einrichtung und wachsen mit jeder Idee der Kinder.“ Eingereicht werden konnten Fotos oder ein Video. Die Ergebnisse werden in einem Gesprächstermin des Bündnisses an Kultusminister Conrad Clemens übergeben.

Das ließen sich die Schulbergstrolche nicht zweimal sagen und fragten bei ihrem Kooperationspartner „Mosaïque e.V.“ nach, ob dieser sich beteiligen möchte. So entstand ein toller Bastelnachmittag, an dem Kinder der 2. und 3. Klasse im Atelier teilnehmen konnten.

Die Aufgabe war es, einen vom Verein vorbereiteten Betonpilz nach dem jeweiligen Lieblingskinderrecht zu gestalten und zu beschriften. Darüber kamen wir mit den Kindern ins Gespräch, was es ihrer Ansicht nach braucht, um Kinderrechte in unserer Einrichtung und in der Gesellschaft zu verankern. Diese Schlagworte fanden schließlich auf einer Sonne und einer Wolke Platz.



Mit den bemalten Pilzen, den bunten Holzfiguren sowie der Sonne und der Wolke sollte am nächsten Tag im Sandkasten ein lebendiges Bild entstehen. Die Pilze mit ihren breiten Hüten symbolisierten dabei ein Schutzdach für Kinder und deren Familien.

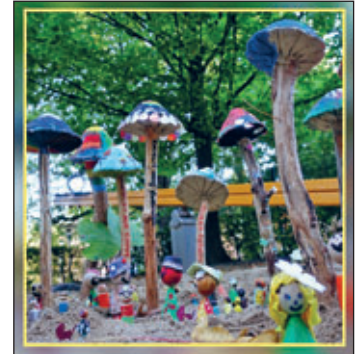
Zusätzlich entstand ein Video: Darin wurden einzelne Pilze herausgezogen oder umgestoßen. Dies sollte Personalmangel in Einrichtungen, Budgetkürzungen oder Einsparungen symbolisieren, die durch Politik oder andere Akteure veranlasst werden. Dabei entstand ein sichtbarer Flickenteppich mit Stolperfallen und Lücken – der Schutz war nicht mehr für jedes Kind und jeden jungen Menschen gegeben.

Wir hoffen – ebenso wie der Verein „Mosaïque e.V.“ –, dass das Ergebnis der vielen beteiligten Kitas den Akteuren der Bildungspolitik zum Nachdenken anregt und sie dazu bewegt, den Rotstift beiseitezulegen.

Das Video finden Sie auf der Homepage: awo-mulde-collm.de, oder auf Instagram: „mosaique_waldheim“.

„Schaut mal wie echte Erfinder!“

Filip und Paul (auf dem Bild) tüftelten, gemeinsam mit Marcus an einem Windrad. Stolz kamen die 3. Klässler ins Leitungsbüro, um ihr Modell vorzuführen. Das Windrad dreht sich mit Energie aus einer Batterie, oder durch Sonnenenergie, die von den Solarpanelen eingefangen wird.



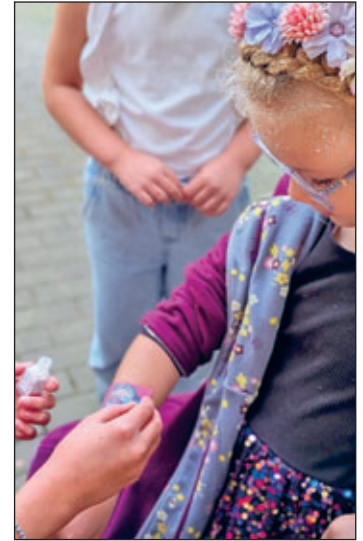
KITA „TIERHÄUSCHEN“ WALDHEIM

■ **Wir blicken dankbar auf 100 Jahre Radio- Hellmuth!!!**

Am 13. September fand bei der Firma Radio- Hellmuth in Waldheim ein besonderes Firmenjubiläum statt. Sie feierten ihren 100. Geburtstag. Anlässlich dieses Geburtstages startete die Firma eine grandiose Spendenaktion, die unserer AWO Kita „Tierhäuschen“ zu gute kommen sollte. Durch die vielen Spendern kamen insgesamt 2070 € zusammen. Wir freuen uns unglaublich, dass so viele liebe Menschen für unsere Kita gespendet haben und bedanken uns dafür bei allen Spendern ganz herzlich. Unsere kleinsten Krippenkinder können sich nun auf ein neues Spielhäuschen für den Garten freuen. Welches es nun letztendlich wird ist noch nicht entschieden. Aber wir freuen uns schon sehr darauf.



Als Dankeschön für die Spendenaktion der Firma Radio-Hellmuth waren wir natürlich mit den Kindern und Erziehern unserer Kita vor Ort. Wir sangen mit dem Seniorchef fröhliche Lieder und versorgten die kleinen Gäste mit Spiel- und Spaßangeboten. So wurden fleißig Papierblumen gebastelt, es gab eine große Marmorbahn, mit der man sein Geschick unter Beweis stellen konnte und es wurde fleißig geschminkt und auch Glitzertattoos wurden geklebt.



Es war ein toller Tag, der uns gern in voller Dankbarkeit zurückblicken lässt. Wir wünschen der Firma Radio Hellmuth noch weiterhin viel Erfolg und dass sie weitere 100 Jahre bestehen bleiben kann.

■ **„Sport Frei!“ beim Kita-Cup**

Im September trainierten unsere Vorschulkinder hoch motiviert für den anstehenden Kita-Cup in Döbeln. Wir nehmen jedes Jahr gern daran teil, da dieser Kita-Cup sehr gut vom Kreissportbund Mittelsachsen organisiert wird. Die teilnehmenden Kinder zeigen uns Erwachsenen immer wieder, dass so ein besonderer sportlicher Wettkampf in dieser Größe für sie etwas ganz Besonderes ist. Sie sind immer wieder mit sehr viel Freude und Siegeswillen bei den verschiedenen Staffeln aktiv dabei.



In diesem Schuljahr war dieses Event auch gleichzeitig der erste richtig große Ausflug mit Bus und Bahn für unsere Taubengruppe. Wir trafen uns alle am Waldheimer Bahnhof und fuhren mit dem Zug nach Döbeln. Dort angekommen, liefen wir vom Bahnhof bis zur Turnhalle in der Burgstraße in Döbeln. Und dann ging es auch schon los. Als Erstes gab es eine Erwärmung für alle teilnehmenden Kinder und Erzieher. Dann gingen wir mit der Kindergruppe zu den verschiedenen Sportstationen. Dort mussten die Kinder die Tennisbälle so weit wie möglich schießen, Rollerrennen fahren, einen Hindernisparcours sowie einen spannenden Biathlonwettkampf absolvieren. Natürlich gab es noch ein leckeres Mittagessen und danach war bibbern bei der Siegerehrung angesagt. Ganz schön lange mussten unsere Tauben aushalten, bis endlich unsere Kita aufgerufen wurden. Mit nur einem Punkt Abstand gewannen wir den 2. Platz!!! Die Freude darüber war einfach riesig.
SUPER gemacht!



KITA „AM SAUERGRAS“ WALDHEIM

■ Wussten Sie schon, dass... Essen bei uns mehr ist als satt werden?

Tagesablauf. Frühstück, Mittagessen und Vesper finden zu festen Zeiten statt und geben den Kindern eine klare Struktur und Verlässlichkeit.

Alle Mahlzeiten werden bei uns als Buffet angeboten. Die Kinder wählen selbstständig, was und wie viel sie essen möchten, und bedienen sich eigenständig. Dabei werden sie von den pädagogischen Fachkräften begleitet. Diese unterstützen die Kinder dabei, die passende Menge einzuschätzen, Rücksicht auf andere zu nehmen und ein gesundes Maß zu finden.

Zum Essen gehört aber noch mehr. Jedes Kind deckt seinen Platz selbst, erkennbar am eigenen Bild und räumt ihn anschließend wieder auf. So lernen die Kinder, Verantwortung für ihre Umgebung zu übernehmen und gemeinsam für Ordnung zu sorgen.

Natürlich gehört auch das richtige Besteck dazu: Die Kinder essen nicht nur mit dem Löffel, sondern ebenso mit Gabel und Messer. So erweitern sie Schritt für Schritt ihre motorischen Fähigkeiten und entwickeln Freude an einer gemeinsamen Esskultur.



■ Unsere neue Klangwand

Gemeinsam mit den Kindern haben wir im Außenbereich eine Klangwand gebaut. Mit Holz, Metallrohren und sogar einer großen Paella-Pfanne können die Kinder nun viele verschiedene Töne entdecken und selbst Musik machen. Dabei erweitern sie ihre Kreativität und erleben, wie spannend Klänge sein können.



■ Matschspaß in der Kita

In unserer Kita haben die Kinder mit Rohren und Holz eine Wasserstrecke gebaut. Das Wasser wurde gestaut und zum Fließen gebracht – am Ende durfte natürlich auch ordentlich gematscht werden. So konnten die Kinder spielerisch entdecken, wie Wasser sich verhält, und hatten dabei jede Menge Freude.



KITA „WASSERPLANSCHER“ WALDHEIM

■ Spaß und voller Einsatz der „Wasserplanscher“ beim Kita-Team-Cup

Am 30. September war es mal wieder so weit. Der Kita-Team-Cup des Kreissportbundes Mittelsachsens fand sein diesjähriges Finale in Döbeln.

Auch wir „Wasserplanscher“ machten uns auf den Weg. Für unser Vorschüler begann der aufregende Tag mit einer Taxifahrt, bevor es für Viele zu ihrem ersten richtigen Wettkampf ging. An diesem Tag traten 13 Einrichtungen mit 211 Kindern an und zeigten Teamgeist, Geschicklichkeit und jede Menge Spaß. Hindernislauf, Rollerrennen, Weitwurf und Biathlon standen auf dem Programm. Maskottchen Fredi begrüßte alle Kinder und gab nochmal zusätzlich Motivation. Natürlich hatten unsere Vorschüler sich schon seit langem auf diesen Tag vorbereitet und die Ergebnisse sprachen für sich: den Tagessieg im Weitwurf mit 15,10 m und insgesamt den 4. Tagesplatz konnten wir erreichen. Zur Belohnung durfte sich jedes Kind eine Medaille umhängen. Die Erzieher waren unheimlich stolz als sie erfuhren, dass unsere Kita in der Gesamtwertung von ganz Mittelsachsen (91 teilnehmende Kitas) Platz 8 erreichen konnten. Wir „Wasserplanscher“ können eben nicht nur forschen, sondern sind auch sportlich bestens aufgestellt.

Nur die große Portion Nudeln zum Abschluss konnten diese Freude noch toppen. Es war ein gelungenes Event.



OBERSCHULE WALDHEIM

■ Grundausbildung zum Streitschlichter

Vier engagierte Schülerinnen und Schüler unserer Schule haben in der vergangenen Woche erfolgreich ihre Grundausbildung zum Streitschlichter in Papstdorf abgeschlossen. Wir haben viele neue Dinge gelernt und einige neue Freundschaften geschlossen.

Mit viel Motivation und Lernbereitschaft sind sie nun bereit, unser Schulleben aktiv mitzugestalten und bei der Lösung von Konflikten zu unterstützen.

Bitte achtet demnächst auf unsere Aushänge gegenüber dem Lehrerzimmer, dort erfahrt ihr mehr über unsere Arbeit und unsere Sprechzeiten.

Haike Bachmann und Lars Steyer



■ Planspiel Börse

Herr Heidrich, Filialleiter der Sparkasse Waldheim, besuchte unsere Schule, um die Schülerinnen und Schüler auf das diesjährige Planspiel Börse vorzubereiten. Mit viel Fachwissen und praktischen Beispielen erklärte er die Grundlagen des Wertpapierhandels und gab wertvolle Tipps für einen erfolgreichen Einstieg in das Spiel.

Besonders erfreut zeigte sich Herr Heidrich über das bereits vorhandene Wissen der Jugendlichen: Viele von ihnen brachten eigene Erfahrungen und Fragen ein und bewiesen großes Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen.

Mit dieser motivierenden Einführung sind die Teilnehmer bestens aufgestellt, um nun ihr Können im Planspiel Börse unter Beweis zu stellen.

Nadine Müller



GRUNDSCHULE WALDHEIM

■ Unsere Kleinsten ganz groß – im neuen Schul-T-Shirt

Zum Schulstart waren unsere Erstklässler kaum zu übersehen: stolz und fröhlich in ihren neuen T-Shirts mit dem Aufdruck „Grundschule Waldheim“. Ein tolles Bild! Viele Eltern haben die Chance genutzt, ein Shirt für ihr Kind zu bestellen. Ob bei Wanderungen, Ausflügen oder sportlichen Wettkämpfen – die Shirts sind nicht nur praktisch, sondern zeigen auch: Wir gehören zusammen! Und damit die T-Shirts auch weiterhin passen, gibt es eine schöne traditionelle Lösung: In Klasse 3 spendiert unser Förderverein jedem Kind, das schon in Klasse 1 ein T-Shirt bekommen hat, ein weiteres Exemplar.

Eine rundum gelungene Sache – und unsere Erstklässler tragen es mit Stolz.

Annett Lorenz-Ziegenbalg Grundschulrektorin



Klasse 1a



Klasse 1b



Klasse 1c



Klasse 1d

SEITENSPINNER

■ Hinterlassenschaften



Sanft baumelt meine Hängematte im Abendwind. Sie ruft nach mir: „Komm dein Platz ist noch frei!“ Ich eile nur zu gerne aus meiner Küche weg von den kläglichen Nachrichten, die das Radio gerade wieder herausschreit. Erleichtert lasse ich mich auf dem weichen rotbunt karierten dicken Stoff fallen und wiege mich sacht hin und her. Dicke weiße Wolken ziehen am Himmel entlang und bilden lustige Gestalten.

Doch Figurenraten kann ich heute nicht. Zu sehr beschäftigt mich das eben Gehörte. Da sitzen ein Haufen kostspielige Hochrangige irgendwo zusammen und schaffen es nicht, die Welt ein Stück besser zu machen. Wozu gibt's die denn da überhaupt? Ihre Hinterlassenschaften sind scheinbar nutzlose, unzufriedene Papiere mit „Vielleicht, Später, ...“ Sie ziehen von einem Ort zum nächsten. Wie eine Tierherde, die gut behütet auf einer Weide steht und nicht raus kann, aber auch keiner hineingelangt.

Da sind die Ausscheidungen der Tiere wenigstens noch zu was nütze. Pferde z.B. liefern einen hervorragenden Mist für Gurken, Tomaten und weiteren Nutzpflanzen. Das gilt auch für Schafe oder Ziegen, klar von Kühen auch.

Bei den graugrünen Kuhfladen muss ich automatisch erst an den Schulspinat und dann an den Film „Nobody“ mit Terence Hill denken. Natürlich sehe ich mir die Szene schnell nochmal an. Er hockt hinter einem Billardtisch, so dass nur sein lockenumrahmtes Gesicht zu sehen ist.

Grimassenreich beschreibt er wie wärmend ein Kuhfladen für ein Piepmätzchen sein kann, das gerade aus dem Nest gefallen ist, noch dazu im Winter und bei Kälte. Immer größer werden seine Augen bei der Erklärung, das Blau der Iris wirkt immer blauer und das Weiß ringherum immer weißer. Vor Anstrengung zeigen sich ein paar Stirnfaleten und sein Mund öffnet sich, als wäre er ein Vogelschnabel. „Piep, pieppiep...Platsch, genau beim 4. Piep platscht eine Vogelhinterlassenschaft auf meine Haare.

Wer war das? Frau Kohlmeise oder Herr Amsel? Beim Start erleichtert! Igitt. Mühsam entsteige ich meiner Liegewiese, nichts anfassen. Ich eile ins Haus. Sanft baumelt meine Hängematte im Abendwind...

V. S.

Anzeige(n)

KULTUR UND FREIZEIT

■ Grundschülerinnen und Grundschüler schnuppern „MLG-Luft“ – Ein Blick in die Zukunft

Das neue Schuljahr ist mittlerweile seit einigen Wochen in vollem Gange und für so manche Schülerin sowie manchen Schüler hat damit das letzte Jahr an der Grundschule begonnen. Mit dem nahenden Abschluss stehen einschneidende Veränderungen bevor: Abschied vom vertrauten Umfeld einerseits, Vorfreude auf einen neuen Lebensabschnitt andererseits. Doch wohin soll der Weg nach Klasse 4 führen?

Eine sehr gute Option für den Fortgang der schulischen Laufbahn bietet das Martin-Luther-Gymnasium in Hartha unter Leitung von Frau Heike Geißler. Als moderne Bildungseinrichtung im ländlichen Raum versteht sich das Gymnasium als Schule mit klarer Vision und wurde erst jüngst mit dem „Sächsischen Schulpreis“ ausgezeichnet – eine Anerkennung für engagierte pädagogische Arbeit, innovative Ansätze und gelebte Gemeinschaft.

Das Gymnasium bietet nicht nur fundierten, zeitgemäßen Unterricht, sondern auch ein breites Spektrum an Ganztagsangeboten, wechselnden Projektwochen, kreativen Wettbewerben, Sprachreisen sowie Kooperationen – unter anderem mit dem Kurt-Schwabe-Institut in Meinsberg und der Regenbogenschule in Döbeln. All diese Angebote fügen sich unter dem Leitgedanken zusammen: „Schule als Gemeinschaft – zur Stärkung des Einzelnen“.

Um den Kindern der vierten Klassen erste Eindrücke des Gymnasiallebens zu ermöglichen, lädt das Martin-Luther-Gymnasium **am 01.12.2025 von 12.45 Uhr bis 15.00 Uhr**, herzlich zum traditionellen „Schnuppernachmittag“ ein. Die jungen Gäste können sich auf spannende Einblicke in das Lernen und Lehren am Gymnasium freuen. Mitzubringen sind lediglich Neugierde, Motivation, Block und Stifte. Eine **Anmeldung ist bis zum 17.11.2025 per E-Mail** möglich unter:

sek.gymnasium-hartha@landkreis-mittelsachsen.de

Für das leibliche Wohl der wartenden Familienmitglieder wird an diesem Tag ebenfalls gesorgt sein. Während die Sprösslinge voller Tatendrang das Schulleben erkunden, können sich die Begleitungen im „Elterncafé“ zurücklehnen und ins Gespräch mit der Schulleitung als auch den Beratungslehrerinnen kommen. Nach dem erfolgreichen „Schnuppern“ können die Kinder 15.00 Uhr wieder auf dem Schulhof abgeholt werden.

Zusätzlich öffnet das Martin-Luther-Gymnasium am 04.12.2025, von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr, seine Türen für Groß und Klein zum „Abend der offenen Tür“. Die Veranstaltung beginnt in der HarthArena mit einem abwechslungsreichen Programm zum Staunen und Mitmachen. Anschließend besteht Gelegenheit, ab 18.00 Uhr die Schule zu erkunden und in vielfältige Bereiche des Schullebens hineinzuschauen.

Komm vorbei, tauche ein in die Welt des Martin-Luther-Gymnasiums und schnuppere „MLG-Luft“. Lass dich inspirieren – und vielleicht gehörst auch DU schon bald zu unserer lebendigen Schulgemeinschaft!



■ Veranstaltungen im Kulturzentrum „Centro Arte Monte Onore e.V.“ – Rittergut Ehrenberg

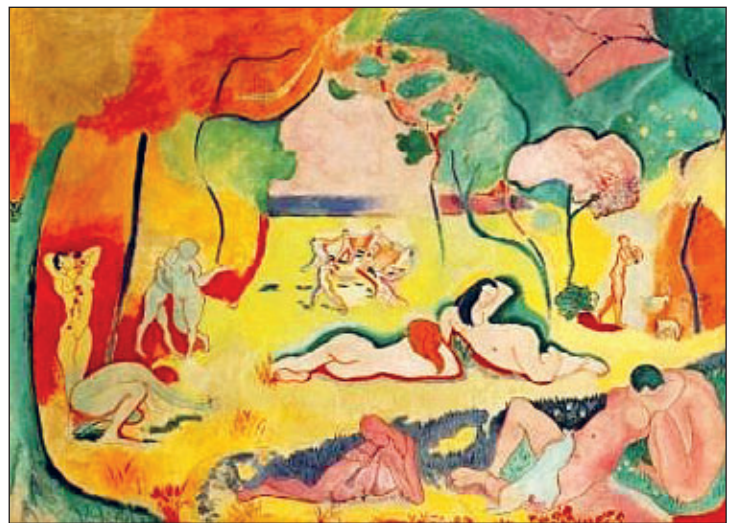
■ Sonntag, 02.11.2025 – 15:00 Uhr in der Galerie „Girasole“ „Sechs mal Sex – Erotik in der Welt“

In unserer traditionellen und überregional bekannten Ausstellung, in unserer Galerie „Girasole“, werden jährlich neue Werke präsentiert. Daran beteiligen sich, immer wechselnde, regionale, überregionale und ausländische Künstler.

Auch 2025 begegnen sich wieder sechs Kunstschaffende der verschiedenen Stilrichtungen. Sie präsentieren vielseitige Interpretationen, unter dem Blickwinkel der EROTIK. Die verschiedenen Darstellungen sind Transformationen mit sinnlichem, poetischem und romantischem Ausdruck.

Sie zeigen die wunderbare Welt, die Wesenheit und Berührungspunkte zwischen den unterschiedlichen Religionen, Ländern und Vorstellungswelten. In den Kunstwerken verschmelzen Ideenreichtum, künstlerische Raffinesse und Sinnesreiz und sollen den Besucher in ihren Bann ziehen.

Foto und Text: CAMO e.V.



■ Sonntag, 02.11.2025 – 16:00 Uhr im „Forum der Künste“ „1001 Nacht“

Erotische Geschichten mit Pier Giorgio Furlan, spielerische Darbietung sowie Musik und Gesang mit Harald Meyer

Im Anschluss an die Vernissage „Sechs mal Sex“ können die Besucher mit einem kleinen Programm im „Forum der Künste“ weiter in die Welt der Erotik eintauchen. So wird Pier Giorgio Furlan, unterstützt mit einer Power-Point-Präsentation über das Theaterspiel „1001 Nacht“, welches vor vielen Jahren initiiert wurde, erzählen, und Harald Meyer wird Liedern, die in thematischer Verbindung dazu stehen, seine Stimme geben.

Foto und Text: CAMO e.V.



KULTUR UND FREIZEIT

■ Veranstaltungen im Kloster Buch:

31.10.2025, 11:00 Uhr

Veranstaltung am Reformationstag mit 3-Gänge-Menü

Veranstaltung mit Voranmeldung und Vorkasse
Tel.: 034321/68592
Email: KlosterBuch@t-online.de

31.10.2025, 14:00 Uhr

Klosterführung

Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

01.11. und 02.11.2025

Lichterglanz im Kloster Buch

2 Tage voller Highlights und mit Angeboten für alle Altersklassen gibt es im Kloster Buch am 1. Novemberwochenende. Geboten werden u.a.:

eindrucksvolle Fashionshow
Live-Musik & Aftershowparty
abwechslungsreiche Händlermeile
schmackhaftes Gastronomieangebot
Für Kinder ist der Eintritt frei.

Nähere Informationen demnächst unter
www.klosterbuch.de

08.11.2025, 09:00 Uhr

Bauernmarkt

10:30 Uhr Turmführung mit Dr. Bert Meister
12:00 Uhr Mittagsgebet in der Gutskirche
13:00 Uhr Führung durch die Klosteranlage, Treffpunkt vor dem Abthaus.



■ Weitere kulinarische Veranstaltungen mit Voranmeldung

16.11.2025	12:00 Uhr	Gänse-Essen
23.11.2025	12:00 Uhr	Gänse-Essen
30.11.2025	12:00 Uhr	Gänse-Essen

Der Förderverein Kloster Buch e.V. lädt um zum Gänse-Essen in den ehemaligen Kuhstall ein.

Zum Angebot gehören ein kleines Buffet u.a. mit Gänsebrust, Gänsekeule, verschiedenen Beilagen, Vorsuppe und Dessert. Ab 11:00 Uhr Einlass / Buffeteröffnung 12:00 Uhr.

Veranstaltung mit Voranmeldung und Vorkasse
Tel.: 034321/68592
Email: KlosterBuch@t-online.de

05.12.2025, 17:30 Uhr

Abendführung mit kleinen kulinarischen Köstlichkeiten

Während einer stimmungsvollen Abendführung können die Teilnehmer die Klosteranlage erkunden und mehr über das Leben und Wirken der Zisterzienser erfahren.

Die z.T. in warmes Kerzenlicht getauchten Räume erinnern an Klosterzeiten, in denen das Schaffen der Bewohner viel vom Tageslicht bestimmt wurde – und man der frühen Dunkelheit in den kalten Monaten noch nicht mit elektrischem Licht beikommen konnte. Der abendliche Gang durch das Kloster führt u.a. in das Dormitorium und die Infirmerie mit der dazugehörigen Krankenkappelle. Aber der Schein flackernder Kerzen lockt auch noch in die Tiefe – die Treppen hinab in den unterm Abthaus gelegenen „Weinkeller“.

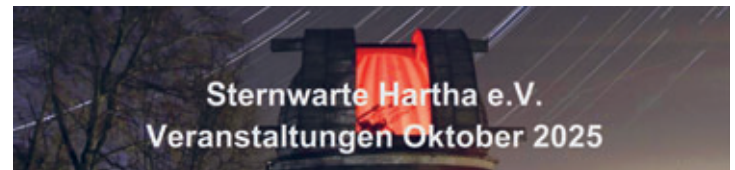
Im Abthaus selbst wird diese spannende Reise in die Geschichte mit kulinarischen Köstlichkeiten aus unserer Klosterküche abgerundet. (beinhaltet: Abendführung, kleine Köstlichkeiten aus der Klosterküche & ein Getränk: Glühwein / Kinderpunsch)

Veranstaltung mit Voranmeldung und Vorkasse
Tel.: 034321/68592
Email: KlosterBuch@t-online.de

■ NEU: Kalender „Kloster Buch 2026“

Für 2026 hat der Förderverein Kloster Buch e.V. einen neuen Kalender (im praktischen A4-Format) mit Fotos des ehemaligen Zisterzienserklosters herausgebracht. Die Motive zeigen eine kleine Auswahl der vielen schönen Ansichten, die die historische Anlage zu bieten hat. Von jedem verkauften Kalender gehen 2,50 € direkt als Spende in den Erhalt der historischen Klosteranlage.

Erhältlich sind die Kalender im Kloster Buch.



24.10. Flappi - unsere neugierige Fledermaus

18 Uhr Hi, ich bin Flappi, ein kleines Fledermausmädchen und lebe auf einem alten Bauernhof.

Ich bin sehr neugierig und interessiere mich für den Sternhimmel. Mein Freund heißt Skybat und lebt hinter dem Mond. Er sagt, es gibt ein Sternbild „Fledermaus“.

Wir fliegen den Sternhimmel entlang und werden es gemeinsam suchen! Ideal für kleine Entdecker ab 5 Jahre!

24.10. NEU: Unsere „Riesenaugen“ im All – 19 Uhr Hubble-Teleskop und Co.

Unser Sichtbereich ins Weltall von der Erde aus ist leider sehr beschränkt.

Deshalb haben die Astronomen die Beobachtung der Sterne und anderer Himmelskörper ins All verlegen müssen. Dort hindert unsere Atmosphäre nicht mehr daran, in unendliche Weiten vorzudringen und für uns Menschen unsichtbare Vorgänge und Erscheinungen sichtbar und verständlich zu machen. Im Vortrag zeigen wir die Unterschiede verschiedener Teleskope („Riesenaugen“) und zeigen natürlich wunderbare Bilder vom Universum!

Im Anschluss an unsere Vorträge und Filme haben Sie die Möglichkeit, bei klarem Himmel durch unsere Teleskope den Sternenhimmel zu bewundern.

Zudem stehen Ihnen Vereinsmitglieder zur Verfügung, um Ihre astronomischen Fragen zu beantworten.

Änderungen möglich. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetpräsenz.

Sternwarte Hartha e.V.
Töpelstraße 49, 04746 Hartha,
Tel: 034328 39158, www.sternwarte-hartha.de



Glühwürmchenführung

- ein abenteuerlicher Rundgang
auf Burg Mildenstein in Leisnig

01. November 2025
von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr



Werdet Nachtschwärmer wie wir und begleitet uns auf unserem abendlichen Rundgang durch die alten Mauern von Burg Mildenstein. Viele Geschichten ranken sich um die alten Gemäuer... Damit auch bei Euch ein Lichtlein angeht, **bringt bitte eine Taschenlampe oder Laterne mit.**



BURG MILDENSTEIN



SCHLOSSERLAND SACHSEN
STÄDTLENE SCHLOSSER, BURGEN UND GÄRTEN
www.schloesserland-sachsen.de



„Yoga meets Piano“ in romantisch-harmonischer Burgatmosphäre

- Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit MarmalForm Chemnitz -

07. November 2025, jeweils ab 16.30 und 19.00 Uhr

Erleben Sie einen einzigartigen Yoga-Abend bei uns in der Burg Kriebstein, der Ihnen Tiefe, Hingabe und Herzöffnung schenkt.

Tauchen Sie für circa 2 Stunden ein in eine wohltuende, entspannte Yoga-Praxis begleitet von einem Pianisten live an unserem Steinway-Flügel. Die Musik berührt die Seele auf ganz wundersame Weise und vermag dorthin zu gelangen, wo Worte nicht hinkommen. Diese Kombination aus Livemusik am Klavier und sanfter Körperarbeit wird ein Wohlgenuß für Ihre Seele sein.

Genießen Sie die romantisch-harmonische Burgatmosphäre und lassen Sie den Alltag hinter sich. Ein gemütliches Zusammensein bei Tee und Kräutertee stimmt Sie auf die Yoga-Session ein.

Bringen Sie bitte ein Handtuch mit. Yogamatten und Decken liegen für Sie bereit.

25,00 EUR pro Teilnehmer
Reservierung erforderlich, Tickets erhalten Sie im Onlineshop, über den QR-Code,
oder an der Museumskasse!



Burg Kriebstein



SCHLOSSERLAND SACHSEN
STÄDTLENE SCHLOSSER, BURGEN UND GÄRTEN
www.schloesserland-sachsen.de



"Für Geist & Magen" Ritteressen auf Burg Mildenstein mit "Donner & Doria" und "Theo, dem Reimesprecher"

07. und 08. November 2025 jeweils ab 18.00 Uhr



Zu Gaumenfreuden in mehreren Gängen einschließlich eines Begrüßungsgetränks wird ein mittelalterliches Programm geboten. Freuen Sie sich auf einen kleinen Rundgang durch die alten Gemäuer, auf Musik von "Donner & Doria" sowie Gaukelei und allerlei Späße von "Theo, der Reimesprecher" in mittelalterlicher Atmosphäre! Zu guter Letzt bekommen Sie einen Becher mit dem Logo der Burg Mildenstein als Geschenk, sodass der Abend immer in Erinnerung bleibt... Das Rittermahl dauert insgesamt ca. 5 Stunden. Reservierung erforderlich!



BURG MILDENSTEIN



SCHLOSSERLAND SACHSEN
STÄDTLENE SCHLOSSER, BURGEN UND GÄRTEN
www.schloesserland-sachsen.de



„Zu den Heiligen“ nicht nur in der Kapelle der Burg Kriebstein

19. November 2025 ab 14.00 Uhr



Entdecken Sie bei diesem 1-stündigen Rundgang nicht nur unsere bildgewaltige Kapelle mit Originalmalereien aus dem Jahre 1410, sondern auch weitere Heiligendarstellungen auf Altären, Bildern und Wandmalereien in verschiedenen Räumen der Burg Kriebstein.



Burg Kriebstein



SCHLOSSERLAND SACHSEN
STÄDTLENE SCHLOSSER, BURGEN UND GÄRTEN
www.schloesserland-sachsen.de



QR Code → ZUM TRAILER

Stadtbibliothek Hartha

Einladung zur Abenteuerpräsentation

„AUF DEM LANDWEG NACH NEW YORK“

4 Ural-Motorräder – 43.000 Kilometer – 270kg Schokolade

07.11.2025 19.00 Uhr

Hartharena Hartha

LEAVING HOME FUNKTION

VVK: 18€ AK: 22€ - Tickets in der Stadtbibliothek Hartha erhältlich
Markt 2A, 04746 Hartha ☎ 034328 / 38331 ✉ stadtbibliothek@hartha.de



Die Weihnachtslesung

Erleben Sie sehr unterhaltsame, amüsante und kuriose Geschichten zur Weihnachtszeit.

Gelesen von:

CHARLES BRAUER

Sonntag,
14.12.2025

Beginn: 16.00 Uhr

Hartha - HarthArena

Freie Platzwahl

Vorverkauf: Stadtinformation Hartha, Tel. 034328 38331 und an allen eventim-Vorverkaufsstellen

INFORMATIONEN

■ Rückkehr des Mirantus Augenmobils nach Waldheim: Gesundheit nah am Menschen

Nach dem überwältigenden Erfolg der ersten Termine kehrt das Mirantus Augenmobil zurück nach Waldheim. Bereits im ersten Durchlauf war die Nachfrage enorm: Über 30 Bürgerinnen und Bürger nutzten das Angebot und meldeten sich an, und 95 % der Teilnehmenden würden die Untersuchung weiterempfehlen. Die Botschaft ist klar: Die Menschen in Waldheim brauchen und wollen diese mobile Gesundheitsversorgung.

Mobil und unkompliziert: Augenversorgung direkt vor Ort

Das mobile Untersuchungsmodell von Mirantus bietet eine niedrigschwellige Möglichkeit, die Augengesundheit zu überprüfen – insbesondere in Regionen mit langen Wartezeiten bei Fachärzten. Die Untersuchungen umfassen:

- ✓ **Messung des Augeninnendrucks**
- ✓ **Netzhautaufnahmen und Analyse des vorderen Augenschnitts**
- ✓ **Bestimmung der Sehschärfe und Brillenstärke**

Die Ergebnisse werden von erfahrenen Augenärzten in Deutschland ausgewertet, und die Teilnehmer erhalten ihren Bericht per Post oder E-Mail. Falls Auffälligkeiten festgestellt werden, besteht die Möglichkeit einer Videosprechstunde oder einer weiterführenden Abklärung in einer Praxis.

Neue Termine bereits verfügbar

Aufgrund der großen Nachfrage stehen bereits neue Termine fest:

Nächste Untersuchungen in Waldheim:

27. November und 9. Dezember -
im Rathaus, Niedermarkt 1, 04736 Waldheim

Eine Anmeldung ist telefonisch unter der kostenlosen Hotline **030 232 578 130** oder online unter www.mirantus.com/termine möglich. Eine frühzeitige Reservierung wird empfohlen.

Das Augenmobil wird daher regelmäßig in der Region unterwegs sein. Interessierte können sich bereits jetzt über zukünftige Termine informieren und sich einen Platz sichern:

Über Mirantus:

Mirantus ist ein innovatives Gesundheitsunternehmen aus Berlin, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, den Zugang zur Augenvorsorge zu verbessern. 2023 wurde Mirantus vom Handelsblatt und der Techniker Krankenkasse als eines der **Top 10 innovativsten Gesundheitsstartups Deutschlands** ausgezeichnet.



Mobile Augenuntersuchung in Waldheim

Bild im Ort!

• Anmeldung durch Augenarzt • Schlichter Organisationsprozess

Datum: 14.10.2025, 27.11.2025, 09.12.2025

Ort: Rathaus
(Niedermarkt 1, 04736 Waldheim)

Informationen & Terminvereinbarung:
Telefonzentrale: 030 232 578 130
Webseite: www.mirantus.com/termine
Voraussetzung erforderlich | Ab 18 Jahren | Selbstkosten € 6

Partners: 

Anzeige(n)

INFORMATIONEN

■ „Kleiner Stern des Sports“ 2025 in Bronze für den TTC Waldheim e.V.

VR-Bank Mittelsachsen eG honorierte Vereine mit den Sternen des Sports in Bronze, zeichnete Förderpreise aus und stellte Preisgelder im Gesamtwert von 4.750 Euro zur Verfügung.

Freiberg. Große Freude beim Tischtennisclub Waldheim e.V. im Rahmen der Preisverleihung „Sterne des Sports“ in Bronze am Dienstag, den 16.09.2025 in der Pressezone Freiberg. Der Verein ist für sein besonderes gesellschaftliches Engagement im Zuge des Projektes „Wo Sport zur Familie wird – 20-jähriges Jubiläum unseres Tischtennis-Familienturniers“ mit einem „Kleinen Stern des Sports“ in Bronze und einem Preisgeld von 500 Euro ausgezeichnet worden.

„Vereine sind das Rückgrat unserer Gesellschaft und leisten unverzichtbare Arbeit mit großem Engagement vor Ort in unserer Region. Im diesjährigen Wettbewerbszeitraum freuen wir uns über ein Rekordteilnehmerfeld von 10 Vereinen, deren vielfältige Projekte wir mit großer Anerkennung im Zuge der Preisverleihung auszeichneten. Deshalb erhielten alle Teilnehmer auch mindestens einen Förderpreis, sodass niemand mit leeren Händen nach Hause ging“, beschreibt Vorständin Angelika Belletti.

Seit 2004 veranstaltet der TTC Waldheim e.V. jährlich ein Familienturnier, bei dem Freizeit- und Vereinsspieler gemeinsam antreten. Gespielt wird in Zweiertams – dabei darf pro Team maximal ein aktiver Vereinsspieler mitwirken. Im Oktober 2024 fand das Turnier zum 20. Mal statt und erreichte mit mehr als 60 Teilnehmenden in 30 Teams einen neuen Rekord. Das Familienturnier steht nicht nur für einen sportlichen Wettbewerb, sondern vor allem für das Miteinander: Hier spielen Jung und Alt, Freizeitspieler und Aktive, Eltern und Kinder, Großeltern und Enkel Seite an Seite – und genau das schafft eine besondere Atmosphäre.

Das Turnierformat ist auf Teilhabe, Fairness und Dynamik ausgelegt. Gespielt wird im sogenannten Schweizer System, bei dem kein Team vorzeitig ausscheidet. Jede Begegnung besteht aus zwei Einzeln und einem Doppel und wird in einem einzigen Satz bis 33 Punkte entschieden. So bleiben alle Teams bis zum Schluss aktiv im Wettbewerb, die Wartezeiten sind kurz und der Turnierablauf kompakt. Dabei geht es nicht nur um Punkte, sondern vor allem um das gemeinsame Erlebnis und die Begegnung über Alters- und Leistungsgrenzen hinweg.

Das Familienturnier wird vollständig ehrenamtlich organisiert. Viele Helferinnen und Helfer aus dem Vereinsumfeld engagieren sich bei Planung, Turnierleitung und Verpflegung. Die Veranstaltung stärkt nicht nur den Zusammenhalt im Verein, sondern auch die soziale Vernetzung in der Region. Was einst als ergänzendes Turnier entstand, ist heute ein etabliertes Veranstaltungsformat mit überregionaler Strahlkraft, generationenübergreifendem Charakter und echtem Vorbildpotenzial für eine offene, nachhaltige Vereinsarbeit.

Mit dem „Großen Stern des Sports“ in Bronze wurde der TSV 92 Freiberg e.V. ausgezeichnet. Das verkündete Angelika Belletti (Vorständin VR-Bank Mittelsachsen eG) gemeinsam mit dem Geschäftsführer des Kreissportbund Mittelsachsen e.V., Benjamin Kahlert, und der Verkaufsführerin des BLICK Freiberg, Marion Schreiber. Für diesen großartigen Er-

folg erhält der Verein neben dem bronzenen Siegerpokal auch ein Preisgeld von 1.500 Euro und hat sich für die Auszeichnung „Sterne des Sports“ in Silber auf Landesebene qualifiziert.

Hinter dem Sieger aus Freiberg landete der Boxclub Döbeln e.V. mit der Initiative „Starke Fäuste – Starke Zukunft. Integration durch den Boxsport in Döbeln“ auf dem zweiten Platz.



Darüber hinaus wurden sieben weitere Initiativen mit einem Förderpreis und einem Preisgeld von 250,00 Euro ausgezeichnet:

- ✓ Döbelner SV „Vorwärts“ e.V. – „1. Tischtennis-Turnier der Roßweiner Werkstätten“
- ✓ ATSV Freiberg e.V. – „Basketball für Freiberg“
- ✓ Döbelner Sportclub 02/90 e.V. – „Kick & Connect“
- ✓ Roßweiner Spieleute e.V. – „Endlich ‚eine bleibende Bleibe‘ für die Roßweiner Spieleute e.V.“
- ✓ Badmintonclub Empor Döbeln e.V. – „10. Sommerschleifchen – Badmintonturnier“
- ✓ SV Grün-Weiß Niederstriegis e.V. – „75 Jahre SV Grün- Weiß Niederstriegis e.V. – Wir feiern das Ehrenamt!“
- ✓ SV Schönherstadt e.V. – „Die total verrückte Familienolympiade“

Der Herbst ist da und damit verbunden fallen vielerorts wieder Garten- und Grünschnittarbeiten an. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Grünschnitt, Laub und sonstiger Abfall richtig entsorgt werden muss.



Wälder, Wiesen und unsere Gewässer sind keine Deponien!

Regelmäßig entsorgen einige Mitbürger Abfälle einfach in die Umwelt. Dies ist nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz verboten. Zuwiderhandlungen werden mit Bußgeldern bis zu 100.000 Euro abgestraft.

Auch das Verbrennen von Gartenabfällen und nassem Gehölz ist laut den jeweiligen örtlichen Polizeiverordnungen sowie den Vorschriften des Bundesimmissionschutzgesetzes und den dazu erlassenen Verordnungen verboten. Verstöße stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können gem. § 39 Abs. 2 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

Gemeinsam schützen wir unsere Umwelt!

Ihr/e Bürgerpolizist/in

INFORMATIONEN



EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH
Frauensteiner Straße 95, 09599 Freiberg

■ Giftfrei in den Herbst

Das Schadstoffmobil ist wieder im Landkreis unterwegs.

Seit dem 4. August 2025 ist das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen auf seiner Herbsttour durch den Landkreis Mittelsachsen unterwegs.

Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender ab Seite 25 und auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de (Rubrik: Abfallsorgung/ Schadstoffe) veröffentlicht. Eventuelle Standplatz-Änderungen sind ebenfalls auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar.

Die giftigen Abfälle sind unbedingt **persönlich** beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Menschen, Tiere und die Umwelt. **Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm** werden **kostenfrei** angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer und Medikamente
- Batterien und Feuerlöscher
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle
- Öle und Behältnisse mit unbekanntem Inhalt...

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, **kostenpflichtig** angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag), gegen Pfand bei FNE abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731 2625 – 41 und – 42.

■ IHK lädt Unternehmen zum Finanzierungssprechtage nach Döbeln ein

Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen lädt Unternehmen und Existenzgründer am **12. November 2025, ab 9:00 Uhr** zum kostenfreien Finanzierungssprechtage nach Döbeln, in das Landratsamt Döbeln, Straße des Friedens 20 ein. Die Veranstaltung bietet Unternehmen und Existenzgründern eine gute Gelegenheit, sich über aktuelle sächsische Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten zu informieren.

Unternehmerinnen und Unternehmer stehen in jeder Phase ihres Geschäftes vor finanziellen Herausforderungen, sei es in der Gründungsphase, bei Expansionen, Digitalisierungsvorhaben, der Weiterbildung von Mitarbeitern, der Einstellung ausländischer Personals oder der Nachfolgeplanung. Um konkrete Antworten auf Fragen zu verfügbaren Förderprogrammen zu erhalten, stehen die Vertretenden der Sächsischen Aufbaubank, der Bürgschaftsbank Sachsen GmbH und der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft als kompetente Ansprechpersonen vor Ort zur Verfügung. Sie zeigen auf, welche spezifischen Mittel für betriebliche Investitionen zur Verfügung stehen, Unterstützung beim nachhaltigen Wirtschaften bieten und erläutern die relevanten Richtlinien. Die Bürgschaftsbank informiert darüber, was bei fehlenden Sicherheiten unterstützt.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die steuerliche Forschungszulage. Sie ermöglicht es, Unternehmen einen Teil ihrer Aufwendungen für Forschung und Entwicklung steuerlich geltend zu machen – unabhängig von Branche oder Unternehmensgröße. Gerade für kleine und mittlere Unterneh-

men eröffnet dies attraktive Chancen, innovative Vorhaben anzustoßen oder auszubauen. Die Teilnehmenden erfahren, wie die Zulage beantragt werden kann, welche Kosten anrechenbar sind und wie die Förderung mit weiteren Programmen kombiniert werden darf.

Interessierte können sich unter Eingabe der Suchnummer 1242670 auf www.ihk.de/chemnitz anmelden. Für Rückfragen und weitere Informationen steht Susanne Schwanitz (E-Mail: susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5402) zur Verfügung.

Ansprechpartnerin im Fachbereich:

Susanne Schwanitz, Tel. 03731/79865-5402.

■ Heute schon an morgen denken?

Unternehmensnachfolge: Beratung und Unterstützung durch die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

Sie möchten Ihr Unternehmen in vertrauensvolle Hände übergeben oder denken darüber nach, ein bestehendes Unternehmen zu übernehmen? Ob als Jungunternehmer mit neuen Ideen oder als erfahrener Inhaber kurz vor dem Ruhestand: Die Unternehmensnachfolge ist ein entscheidender Schritt, der gut vorbereitet sein will.

Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen begleitet diesen Prozess. Gemeinsam mit erfahrenen Partnern bieten wir regelmäßig Sprechtag an. Dort erhalten Unternehmerinnen und Unternehmer in kostenfreien Einzelgesprächen praxisnahe Informationen zu rechtlichen, steuerlichen und finanziellen Fragen. Unabhängige Experten geben wertvolle Tipps und individuelle Empfehlungen, damit die Nachfolge reibungslos gelingt.

Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Susanne Schwanitz (E-Mail: susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5402).

Die nächsten Sprechtag Unternehmensnachfolge in der IHK in Freiberg finden am 13.11.2025 und 11.12.2025 von 9:00 bis 16:00 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich (www.ihk.de/chemnitz; Suchnummer 1242666).

Ansprechpartnerin im Fachbereich:

Susanne Schwanitz, Tel. . 03731/79865-5402.

■ Unterstützungsmöglichkeiten zur Existenzgründung

Starten Sie erfolgreich in die Selbstständigkeit

Sie haben eine Geschäftsidee, möchten sich selbstständig machen oder ein Unternehmen übernehmen? Dann starten Sie jetzt durch und verwirklichen Sie Ihre Geschäftsidee! Profitieren Sie vom Know-how der Industrie- und Handelskammer (IHK)!

Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen, lädt im Januar 2026 zur Veranstaltungsreihe „Wenn Sie Ihr eigener Chef werden wollen“ in die IHK Freiberg, Halsbrücker Str. 34, ein. Die vier Module finden jeweils von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr am 26.01., 27.01., 28.01. und 29.01.2026 statt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Unterstützung bei der Erstellung eines Unternehmenskonzeptes und Finanzplanes sowie zu den Themen Gewerberecht, Versicherungen, Steuerrecht, Buchführung und Marketing. Alle Module sind auch einzeln buchbar. Die Kosten pro Modul betragen 40 Euro.

Zur ersten Information für Interessierte, die sich selbstständig machen möchten, bieten wir den Existenzgründertreff an. Die Veranstaltung findet am 1. Dezember 2025 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der IHK Freiberg statt. In Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Chemnitz werden die wichtigsten Aspekte für die Aufnahme einer unternehmerischen Tätigkeit behandelt. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, Ihre speziellen Fragen mit den Beratern zu besprechen.

Sind Sie an den Veranstaltungen interessiert? Möchten Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Jenny Göhler (E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5500).

Ansprechpartnerin im Fachbereich:

Jenny Göhler, Tel. 03731/79865-5500

INFORMATIONEN

■ IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen bietet Unterstützung über die Unternehmenswerkstatt Deutschland

Die IHK Chemnitz stellt ab sofort die „Unternehmenswerkstatt Deutschland“ als kostenfreies Online-Tool zur Verfügung. Die Plattform begleitet Unternehmen in allen Phasen – von der Gründung über die Sicherung bis hin zur Nachfolge – und bietet praxisnahe Hilfestellungen sowie direkte Vernetzungsmöglichkeiten.

Im Bereich **Existenzgründung** stehen eine Businessplanvorlage, Erklärvideos sowie ein bankenfähiger Finanzplan mit Liquiditäts- und Rentabilitätsrechnung zur Verfügung. Für die **Sicherung bestehender Unternehmen** bietet das Krisenthermometer eine schnelle Einschätzung der wirtschaftlichen Lage und zeigt Handlungsoptionen auf. Ergänzend unterstützt ein Notfall-Handbuch bei der Absicherung von Betrieb und Arbeitsplätzen. Zur **Unternehmensnachfolge** stellt die Plattform unter anderem einen Unternehmenswertrechner und Mustervertragsvorlagen bereit. Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen begleitet den Prozess zudem mit fachkundiger Beratung.

Darüber hinaus können Nutzerinnen und Nutzer die Mediathek mit Videos und Aufzeichnungen zu Themen wie Datenschutz, Marketing oder Storytelling nutzen, sich über die Veranstaltungsdatenbank zu regionalen Terminen und Onlineformaten informieren sowie den Rechtsformfinder oder einen Persönlichkeitstest für Gründerinnen und Gründer einsetzen. Probieren Sie das neue Portal gleich aus!

Interessierte können sich unter Eingabe der Suchnummer 6683230 auf www.ihk.de/chemnitz informieren. Für Rückfragen und weitere Informationen steht Jenny Göhler (E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5500) zur Verfügung.

Ansprechpartnerin im Fachbereich:

Jenny Göhler, Tel. 03731/79865-5500.

■ Öffentlicher Hinweis



Information an Landwirte und Landwirtschaftsbetriebe

Die untere Landwirtschaftsbehörde hat über die Genehmigung zur Veräußerung der nachstehenden Grundstücke nach § 2 des Grundstücksverkehrsgesetzes zu entscheiden:

Gemarkung	Größe in ha	Nutzungsart gem. Angaben im Vertrag/ Katasterkarte
Heiligenborn (Gde. Waldheim, Stadt)	1,5051	H
Schönberg (Gde. Waldheim, Stadt)	0,0250	Weg

Flurstücknummern entfallen aus Datenschutzgründen

Leistungsfähigen landwirtschaftlichen Unternehmen, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb der gesamten Grundstücke interessiert wären, wird die Gelegenheit gegeben, dem Landratsamt Mittelsachsen/Untere Landwirtschaftsbehörde bis zum 06.10.2025 ihr Erwerbsinteresse schriftlich zu bekunden und mit zuteil en, welchen verbindlichen Preis sie bei einer eventuell gegebenen Erwerbsmöglichkeit an bieten würden.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Mitteilung eines Erwerbsinteresses keinerlei Erwerbsansprüche begründet und den Absender nicht zum Beteiligten am Verwaltungsverfahren macht.

Hinweis Die Flurstücknummer wird erst übermittelt, wenn die erforderlichen Voraussetzungen eines qualifizierten Erwerbsinteresses erfüllt sind.

Streich
Sachbearbeiterin

■ Erfolgreicher Abschluss der Ausbildungsmesse-Reihe „Schule macht Betrieb“ 2025 in Mittelsachsen

Mit der dritten und letzten Veranstaltung am 6. September im „WelWel“ in Döbeln ging die diesjährige Messereihe „Schule macht Betrieb“ erfolgreich zu Ende. Zuvor hatten bereits am 23. August in Mittweida sowie am 30. August in Freiberg zahlreiche Unternehmen, Institutionen und Bildungseinrichtungen ihre Ausbildungs- und Studienangebote präsentiert.

Insgesamt nutzten rund 8.000 Jugendliche, Eltern und Begleitpersonen die Gelegenheit, direkt mit

Ausbildungsbetrieben ins Gespräch zu kommen, Einblicke in Berufsbilder zu gewinnen, Praktika zu vereinbaren oder erste Bewerbungen abzugeben. Allein in Mittweida informierten sich rund 2.600 Besucherinnen und Besucher bei 120 Ausstellern. In Freiberg zog die Messe über 2.500 Interessierte an, die an den Ständen von 140 Unternehmen ins Gespräch kamen. In Döbeln folgten über 3.000 Menschen der Einladung, wo über 120 Aussteller vertreten waren.

Die Rückmeldungen von Jugendlichen wie auch von Unternehmen fielen durchweg positiv aus. Viele Schülerinnen und Schüler betonten, wie hilfreich die persönlichen Gespräche waren, um passende Ausbildungswege zu entdecken. Die Aussteller wiederum hoben die Bedeutung der Messe hervor, um frühzeitig mit motivierten Nachwuchskräften in Kontakt zu treten und langfristig dem Fachkräftemangel zu begegnen.

Projektleiterin Caroline Mitev von der GIZEF GmbH zeigte sich hochzufrieden: „Die Resonanz in allen drei Städten verdeutlicht, wie wichtig dieses Format für die Berufsorientierung junger Menschen ist. ‚Schule macht Betrieb‘ bringt Jugendliche und Unternehmen unkompliziert zusammen und eröffnet konkrete Perspektiven für die Zukunft.“

Ein besonderer Dank gilt den langjährigen Partnern und Unterstützern, darunter die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen, die Handwerkskammer Chemnitz, die Agentur für Arbeit Freiberg, die Arbeitskreise Schule-Wirtschaft sowie der Landkreis Mittelsachsen.

Wer die Präsenzveranstaltungen verpasst hat, erhält weiterhin die Möglichkeit sich unter www.schule-macht-betrieb.de, die Ausstellerlisten und Messebroschüren einzusehen und sich online zu orientieren.

Mit Blick auf 2026 setzt das Organisationsteam der GIZEF GmbH darauf, die erfolgreiche Tradition fortzuführen und auch künftig jungen Menschen wertvolle Einblicke in die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten in Mittelsachsen zu geben.



Anzeige(n)

FMP-GALERIE

Das Döbelner Land-Teil 2 – Fotovortrag über die nördliche Region

Schöne Täler und Hügel mit Wäldern sowie ausgedehnte Felder und dazwischen liegen interessante Ortschaften und Städte – so präsentiert sich unser Döbelner Land. Nach dem Fotovortrag zum südlichen Teil möchten nun die Waldheimer Fotofreunde Sie in die nördliche Region in einem weiteren Bildervortrag in der Waldheimer FMB-Galerie, Schlossstraße 23 mitnehmen.

Schauen Sie selbst, was man alles in unserer Umgebung entdecken kann. Es soll eine Anregung sein, zu sehen was unsere Umgebung so alles an Wissenswertem und Sehenswertem zu bieten hat.

Der Referent Heinz Thieme wird über die Klöster von Alzella, von Sornzig und von Buch berichten. Natürlich gibt es auch Informationen über die Städte Roßwein und Leisnig, über das Jahnatal und das untere Tal der Freiburger Mulde. Die Rübenbahn hat ebenso Platz im Vortrag wie die Geschichte vom Bergbau der Region bis hin zum Menhir von Stedten.

Am Sonnabend dem 8. November 2025 findet der Vortrag um 16.30 Uhr und nochmals um 19 Uhr statt. Die Fotofreunde bitten um eine Anmeldung über Telefon 034327 90838 (H.Thieme) oder 0176 43802589 (I. Ließke).



Foto: der Markt von Leisnig

3. ADVENT-BASTELWETTBEWERB
der
François Maher Presley Stiftung für Kunst und Kultur

VORAUSSETZUNG: Es dürfen keine Bausätze oder vorgefertigte Teile verwendet werden.

WER? Kinder & Jugendliche bis 16 Jahren

ABGABESCHLUSS | 04. Dezember 2025 | 19:00 Uhr
in der FMP-Galerie in der Schloßstraße 23 | Waldheim

RÜCKFRAGEN UND ANMELDUNG UNTER:
E-Mail: waldheim-galerie@web.de | Tel: 0176-43802589

Anzeige(n)

HUMBAUR
Exklusiv Partner
1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 1985 1986 1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996 1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025

SEBASTIAN GÖPEL
BAUMASCHINEN • NUTZFAHRZEUGE
VERMIETUNG | HANDEL | SERVICE

Grimmaische Straße 82 | 04720 Döbeln | Telefon 03431 | 607 997
Telefax 03431 | 607 999 | goepel.bauma-nufa@t-online.de

goepel-baumaschinen.de

Ausstellung | Galerie der François Maher Presley Stiftung für Kunst und Kultur

Brücken verbinden

Eröffnung :
Sonntag,
19.10.2025
15 Uhr

FMP Stiftungsgalerie
Schloßstraße 23 | Waldheim
Die Veranstaltung ist kostenlos

Vortrag von
Karl-Heinz Teichert
am 28.10.2025 ab 18.00 Uhr

Thema: Brücken verbinden, eine „Bankrottmeile“ verhalf zum wirtschaftlichen Aufschwung

www.stadt-waldheim.de

STADTBIBLIOTHEK

■ Der literarische Herbst

Das Literaturforum zeigt sich mit zahlreichen und sehr verschiedenen neuen Büchern für alle Altersgruppen und einer tollen Jugendlesung.

Selten waren die Bücher mit dem inzwischen bekannten Literaturforums-Aufkleber vielfältiger als in diesem Jahr: Erwachsenenromane über Mode der 70er Jahre oder Kreuzfahrten in der späten DDR-Zeit; Sachbücher zu gesellschaftlichen Fragen von Gegenwart und Vergangenheit; tiefgründige Comics und Mangas sowie witzige Vorlese- bzw. Bilderbuchgeschichten für die Jüngsten.

Als besonderes Highlight ist es uns gelungen, die Jugendbuchautorin Amani Padda nach Waldheim einzuladen. Am 28. Oktober liest sie im Jugendclub nach Waldheim aus ihrem Roman "Und dazwischen [irgendwo] wir". Ab 14.00 Uhr sind alle Jugendlichen und Junggebliebenen herzlich eingeladen – für alle Schülerinnen und Schüler der Oberschule gibt es sogar die Möglichkeit, dem Ganzen statt des Schulunterrichts als Ersatzunterricht beizuwohnen. Der Eintritt ist frei.

In dem Buch geht es um Vincent und Macey, die seit fünf Jahren nicht mehr miteinander gesprochen haben. Fünf Jahre, in denen aus besten Freunden Fremde geworden sind, die sich auf den Schulfluren aus dem Weg gehen und ihre gemeinsame Vergangenheit gekonnt ignorieren. Doch als Vincents Mutter spurlos verschwindet und er rätselhafte E-Mails von einem anonymen Autor erhält, findet die Funkstille ein Ende. Denn in der Geschichte, die Vincent zugeschickt bekommt, scheint es nicht nur um ihn zu gehen ... Gemeinsam machen er und Macey sich auf die Suche – nach dem Autor, ihrer verlorenen Freundschaft und einem Zuhause in all den Zwischenräumen.

Das Projekt "Literaturforum Bibliothek - Autorinnen und Autoren aus Sachsen in sächsischen Bibliotheken" wird organisiert vom Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) sowie in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Literaturrat e.V. durchgeführt.

Förderer ist das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Das Projekt wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



dbv
Landesverband Sachsen
im Deutschen
Bibliotheksverband

**LITERATURFORUM
BIBLIOTHEK**

Jugendclub Waldheim
Niedermarkt 38

**Amani Padda
liest**

„Und
dazwischen
(irgendwo)
wir“

28.10.25
14 UHR

„Amani Padda hat mit ihrem Debütroman eine stürmische, einfühlsame und liebevolle Geschichte geschrieben, die es schafft, viele komplexe Themen, wie Freundschaft, Familie, Armut und Identität zusammen zu bringen, ohne dass die Geschichte überladen wirkt. Ein sehr besonderes Buch.“
Emilia, Leipziger Jugend-Literatur-Jury

Stadtbibliothek Waldheim www.literaturforum-bibliothek.de

20 AUTORINNEN UND AUTOREN AUS SACHSEN

SAECHSISCHER
LITERATURRAT

SAECHSISCHES
STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT,
KULTUR UND
TOURISMUS

SAECHSISCHES
LANDTAG

**KARTEN MISCHEN, WÜRFEL ROLLEN,
SPASS HABEN!**

➡ Ab 28.10.2025 jeden letzten Dienstag
großer Brettspielabend
(außer an Feiertagen)

🕒 Ab 18 Uhr

👉 kostenlos dabei sein - gute Laune
mitbringen

STADTBIBLIOTHEK WALDHEIM
Gartenstraße 42
04736 Waldheim
Telefon: 034327 50866
E-Mail: stadtbibliothek@stadt-waldheim.de
bibliothek.stadt-waldheim.de

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Wir laden ein zu:

Gottesdienst



Sonntag, 19. Oktober 2025 – 18. Stg. n. Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst in Altgringswalde

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Grünlichtenberg

19.30 Uhr Lobpreisgottesdienst in Waldheim

Sonntag, 26. Oktober 2025 – 19. Stg. n. Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst in Otdorf

10.00 Uhr Zwergengottesdienst in Waldheim

10.30 Uhr Bläsergottesdienst zum Kirchweihfest in Reinsdorf

Reformationsfest - Freitag, 31. Oktober 2025

9.00 Uhr Festgottesdienst in Zettlitz

10.30 Uhr Kirchweihfestgottesdienst in Beerwalde

18.00 Uhr Kabarett trifft Wissenschaft

Lesung mit dem Theologen Prof. Manfred Lück, Grünlichtenberg

Sonntag, 2. November 2025 – 20. Stg. n. Trinitatis

9.00 Uhr Bittgottesdienst um Frieden in Grünlichtenberg

10.30 Uhr Kirchweihfestgottesdienst in Tanneberg

17.00 Uhr Orgelmusik bei Kerzenschein in Geringswalde

Sonntag, 9. November 2025 – Drittlezter Stg. im Kirchenjahr

9.00 Uhr Gottesdienst in Knobelsdorf

17.00 Uhr Kirchenmusical zum Martinsfest

anschließend Lampionumzug zur katholischen Kirche

Sonntag, 16. November 2025 – Volkstrauertag

10.00 Uhr Kirchweihfestgottesdienst in Grünlichtenberg

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Reinsdorf

17.00 Uhr Kammermusikkonzert in Waldheim

19. November 2025 – Buß- und Bettag

10.30 Uhr Doppel-Gottesdienst in Waldheim

Jesus Christus spricht:

Das Reich Gottes ist mitten unter euch.

Lukas 17, 21

Die christlichen Kreise laden herzlich ein und treffen sich:

Nachmittag, der Begegnung in Waldheim im Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 6. November, 14.30 Uhr

Seniorenkreis Reinsdorf im Pfarrhaus Reinsdorf

Donnerstag, 13. November 14.00 Uhr

Eltern-Kind-Kreis in Waldheim im Kirchgemeindehaus

Montag, 3. November, 16.00 Uhr

Zwei humorvolle Abende mit dem Theologen, Kabarettisten und Psychiater Dr. med. Manfred Lütz aus Bornheim

KABARETT TRIFFT WISSENSCHAFT

Achtung!
geänderter Termin für Mittweida



DO., 30. OKT. 2025 | 19.00 UHR | HOCHSCHULE MITTWEIDA

Haus 5 - Gerhard-Neumann-Bau | Technikumplatz 17a | 09648 Mittweida

WIE SIE UNVERMEIDLICH GLÜCKLICH WERDEN

FR., 31. OKT. 2025 | 18.00 UHR | KIRCHE GRÜNLICHTENBERG

Mittlere Dorfstraße 16 | 09648 Kriebstein OT Grünlichtenberg

DER SINN DES LEBENS

LESUNG • MUSIK • GETRÄNKE • BEGEGNUNG • BÜCHERTISCH • IMBISS • SIGNIERSTUNDE

Kartenvorverkauf: Ev. Pfarramt Waldheim, Pfarrhaus Grünlichtenberg, Information T9 Mittweida, DierBooks in Waldheim & DierBooks in Mittweida
Einzelkarte je Abend: 20,00 €/Person | Sparte für beide Abende: 30,00 €/Person | Abendkasse: 25,00 €/Person



Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde

ORGELMUSIK bei Kerzenschein

Martin-Luther Kirche Geringswalde

So. 2. Nov. 2025
17.00 Uhr

An der Ladegast/Schmeisser-Orgel:
Martina Aplitz (Bachstadt Köthen)

Eintritt frei



Herzliche Einladung zum **Zwergen-Gottesdienst**
ein Gottesdienst für unsere Jungsten und ihre Familien

Freut Euch auf einen kindgerechten Minigottesdienst mit biblischen Geschichten, viel Bewegung, tollen Liedern und natürlich auf Euren Willi!

Wann? Sonntag, 26. Oktober 2025 | 10 Uhr
Wo? Kirchgemeindeaal Waldheim

Seid Ihr dabei?

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Gemeindeabend mit Lichtbilder-Vortrag: 

**„Aus der Geschichte von
Knobelsdorf, der Dorfkirche
und der alten Burg
derer von Knobelsdorff“**

Do., 6. Nov. 2025 • 19.30 Uhr
Kirche Knobelsdorf b. Waldheim

*Referent: Denkmalpfleger und Kirchvorsteher Michael Kreskowsky
mit kleiner Pause mit Imbiss und Getränken
Eintritt frei - Spenden erbeten*



 Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde
Waldheim-Geringswalde

16. NOVEMBER 2025
17 UHR
NICOLAIKIRCHE WALDHEIM

**KAMMERMUSIK-
KONZERT**

Alejandra Franco Vega
(Gesang)

Firas Alfares
(Violine)

Oana Maria Bran
(Orgel)

Der Eintritt ist frei!



Anzeige(n)

 **Stadtkirche Waldheim**
MARTINSFEIER
mit **KINDERMUSICAL**

Sonntag
9. Nov. 2025
um 17 Uhr
Eintritt frei



anschließend Lampionumzug zur
Katholischen Kirche (Schillerstr. 14);
Abschluss mit Tee & Martinshörnchen.
Lampions nicht vergessen!

 Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde
Waldheim-Geringswalde

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.
Soziale Dienste



Kontakt- und Beratungsstelle Waldheim

Dresdener Str. 7, 04736 Waldheim, Tel.: 034327/769981

→ Bei Nichterreichbarkeit versuchen wir, Sie zurückzurufen.

Öffnungszeiten:	Montag:	09.00 – 12.00 Uhr
	Mittwoch:	14.00 – 17.00 Uhr
	Donnerstag:	10.00 – 16.00 Uhr
	Samstag (gerade KW):	10.00 – 16.00 Uhr
	Sonntag (ungerade KW):	Kaffee-Ehrenamt 14.30 – 17.00 Uhr

Jeden Montag findet ein Frühstücksangebot um 9:30 Uhr mit vorheriger Anmeldung statt.
Donnerstags und samstags wollen wir gemeinsam Kochen und Backen – dabei auch neue Rezepte, Ideen oder Wünsche einfließen lassen. Wir bitten dabei um vorherige Anmeldung.
Informationen zu den Selbsthilfegruppen erhalten Sie bei unseren Mitarbeitern.

Veranstaltungsplan Oktober 2025

Wer Stroh im Kopf hat, fürchtet den Funken der Wahrheit.

Samstag,	18.10., 14.00 Uhr	Gemeinsam singen
Mittwoch,	22.10., 15.00 Uhr	Sport im Sitzen
Donnerstag,	23.10., 15.00 Uhr	Quizspiel
Mittwoch,	29.10., 15.00 Uhr	„Erzähl mir, was du isst...“ - Austausch über Essgewohnheiten
Donnerstag,	30.10., 15.00 Uhr	Meditatives Malen



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontakt: DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V. – Abteilung Soziale Dienste –
Feldstraße 6 09661 Hainichen Tel.: 037207 689-11 Mail: soziale-dienste@dl-hc.drk.de

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst in der Region Mittweida/Döbeln

Bereitschaftspraxis Mittweida

Krankenhaus Mittweida, Hainichener Straße 4 bis 6, 09648 Mittweida
Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich
Mittwoch, Freitag 14:00 bis 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 19:00 Uhr

Kinderärztlicher Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Döbeln:

Bereitschaftspraxis Klinikum Döbeln,
Sörmitzer Straße 10, 04720 Döbeln

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Freiberg:

Bereitschaftspraxis am Kreiskrankenhaus Freiberg,
Donatsring 20, 09599 Freiberg

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Internet: [www.kvsachsen.de/Bürger/Ärztlicher Bereitschaftsdienst](http://www.kvsachsen.de/Bürger/Ärztlicher_Bereitschaftsdienst)

■ Servicestellen

■ Verbraucherzentrale Sachsen

Energieberatungsstützpunkt Döbeln
Obermarkt 1, Rathaus, 04720 Döbeln
Jeden 2. Dienstag im Monat 13:00 bis 17:00 Uhr

■ Wertstoffhof Waldheim

An der Schloßmauer
Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag und Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr

■ Sprechtag der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

für Unternehmer und Existenzgründer – kostenfrei
IHK Geschäftsstelle Döbeln
Stadthausstr. 5, 04720 Döbeln

Termine: dienstags in ungeraden Kalenderwochen, 9:00 bis 15:00 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin: Jenny Göhler
Tel.: 03731/79865-5500
E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de
Web: www.chemnitz.ihk24.de
Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

■ Landratsamt, Servicestelle Döbeln, Abteilung Soziales Bahnhofstraße 22

Nach wie vor verzeichnet die Abteilung Soziales ein erhöhtes Antrags- und Nachfrageaufkommen. Damit sind längere Bearbeitungszeiten verbunden. Zur Verbesserung der Situation wurden bereits zusätzliche Stellen eingerichtet sowie organisatorische Maßnahmen eingeleitet. Mit folgenden Änderungen sollen die Prozesse weiter beschleunigt werden.

Ab 1. Januar 2024 sind bis auf weiteres persönliche Vorsprachen ausschließlich nach Terminvereinbarung zu folgenden Sprechzeiten möglich:

Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Ihre telefonischen Anliegen werden unter folgenden Rufnummern entgegengenommen:

- Schwerbehindertenrecht/Landesblindengeld 03731 799-6296 oder -6297
- Eingliederungshilfe siehe Zuständigkeiten Homepage
- Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung 03731 799-0
- Bildung und Teilhabe (für Empfänger von Sozialhilfe, Kinderzuschlag und Wohngeld) 03731 799-0
- Wohngeld 03731 799-6445
- BAföG siehe Zuständigkeiten Homepage
- Betreuungsbehörde/Erwachsenensozialdienst 03731 799-6412
- Hilfe zur Pflege 03731 799-6555

Weitere Informationen zu den einzelnen Verfahren finden Sie auf unserer Homepage www.landkreis-mittelsachsen.de

Ambulante Krebsberatungsstelle – Psychosoziale Beratung für an Krebs erkrankte Personen und Angehörige

Kontakt: Telefon: 03731 799- 6252 / - 6344

E-Mail: krebsberatung@landkreis-mittelsachsen.de

Wir bitten Sie um vorherige Terminvereinbarungen.

Besucheradressen

Ambulante Krebsberatungsstelle Mittweida

Am Landratsamt 3, 09648 Mittweida

Haus F, Raum E.33 und E.35

montags 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

dienstags 8:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr

Außensprechstunde in Döbeln

mittwochs 13:00 bis 16:00 Uhr

Außensprechstunde in Freiberg

donnerstags 13:00 bis 16:00 Uhr

Das Beratungsgespräch kann auch außerhalb der regulären Geschäftszeiten stattfinden.

Migrationsberatung des Diakonischen Werkes Rochlitz

Kontakt: migration@diakonie-rochlitz

Frau Hupfer: 03724/666 9391 oder 0176 568 545 96

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

Anzeige(n)

■ **Treffpunkt Bergmanns Hof**■ **In der Galerie treffen sich:**

- **Yoga** mit Frau Schade (0162 524 67 85)
montags und mittwochs ab 19.30 Uhr
- **Krabbelgruppe** unter Leitung von Frau Gausche
AWO (0157 838 444 17)
jeden Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr
- **Yoga** mit Frau Ulbricht (034327 661946)
donnerstags ab 19.30 Uhr

Wenn die Wohnung mal zu klein ist weil die Familie größer wird, bieten wir Ihnen geeignete Räume für Familienfeiern bis max. 30 Personen an. Für auswärtige Gäste gibt es Gästewohnungen im Objekt.

■ **Im „Alten Silo“ treffen sich:**

- **IG Waldheimer Fotofreunde**
montags alle 14 Tage (gerade Woche) ab 18.00 Uhr (Herr Thieme 0170 181 63 19)
- **Handarbeitsgruppe „Flotte Nadeln“**
mittwochs alle 14 Tagen ab 16.00 Uhr (Frau Schreiber 0174 615 51 23)
- **Hörzentrum GROMKE**
donnerstags alle 14 Tage ab 9.00 Uhr (Kontakt 03431 616153)
- **Spielrunde für Erwachsene** (Herr Bergmann 0162 965 85 25)
jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr
- **Stammtisch** (Herr Bergmann 0162 965 8525)
jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr
- **Stammtisch der Tabaker** von Waldheim
jeden Sonnabend ab 19.00 Uhr in der Anfeuchte
- **Bilder und Filme** und was dazu, Kleinstadtkino mit Freunden
Termin nach Absprache (0162 965 85 25)

■ **Folgende Ausstellungen können Sie besichtigen und dazu entsprechende Vorträge buchen:**

- **Napoleon und seine Zeit**
Gegenstände, Dokumente, Waffen, Bilder, Haushaltgegenstände aus Zinn
- **150 Jahre Tabakverarbeitung in Waldheim**
Zigarren von 1880 bis 1980, Verpackungen, Arbeitsgeräte, Fachliteratur, Raucherbedarfsartikel, Brigadetagebücher.
- **Gewürze und Heilpflanzen**
Haushaltgewürze, Gewürze für die Lebensmittelindustrie, Gewürze und Drogen der Pharmazie.
- **Bierbrauerei**
die Karte der brauberechtigten Häuser der Stadt Waldheim von 1771, historische Braugeräte und Trinkgefäße
- **Adolf Heinrich August Bergmann**
von der Bekämpfung der Kartoffelkrankheiten zur Erfindung der Zahnseife, ein Revolutionär der Mund- und Zahnhygiene

Besichtigung, – langfristig geplant oder spontan entschieden –
Auskunft erteilt Herr Albrecht Bergmann 0162 965 85 25

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



**Landesverband der Kehlkopferierten
Freistaat Sachsen e.V.**

Selbsthilfegruppe Mittweida/Rochlitz

**Hilfe und Beratung für Kehlkopfloße, Kehlkopf-Teiloperierte,
Halsatmer**

Kontakt: **Peter Helisch**
2. Vorsitzender der SHG Mittweida/Rochlitz
Untere Talstraße 59, 04736 Waldheim OT Gebersbach
Tel.: 034327 – 58426, Mobil: 015738881239
E-Mail: kehlkopferiert-sachsen@gmx.de

Anzeige(n)

In stillem Gedenken

Mit großer Betroffenheit haben wir vom Tod unseres geschätzten ehemaligen
Kollegen,

Jürgen Vosgerau

erfahren. Wir behalten ihn in Erinnerung als einen zuverlässigen, hilfsbereiten
und warmherzigen Menschen, dessen Humor und Kollegialität unseren Alltag
bereichert haben.

Sein Andenken werden wir im Herzen behalten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Das Team der Waldheimer Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH

■ Die Waldheimer Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH vermietet in Waldheim:



■ 1-Raum-Wohnungen:

- Hainicher Str. 49b, 1. OG Mitte, 45 m², Balkon, Bad mit Wanne und WC, Anschluss für WM, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Küche mit Fliesenspiegel, Schlafnische, Laminatboden, alle Räume Raufasertapete und weiß gestrichen, Nettokaltmiete: 270,- € zzgl. BK + HK, EVKW 117,7 kWh/(m²a)

■ 2-Raum-Wohnung:

- *Oststr. 10, 2.OG links, 57 m², Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Bad mit Wanne und WC, gefliest, WM-Anschluss, Küche mit Fliesenspiegel, Wohn- und Schlafzimmer mit Laminat, Raufasertapete und gestrichen, Loggia, Nettokaltmiete: 313,- € zzgl. BK + HK, EVKW 140,6 kWh/(m²a)
- Oststr. 4, DG, 52 m², Bad mit Wanne, WC und WM-Anschluss, gefliest, Küche mit Fliesenspiegel und Anschluss für E-Herd und GS, Wohn- und Schlafzimmer mit Laminat, Küche und Flur mit modernem CV-Belag, alle Zimmer Raufaser weiß, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Türen zum Teil mit Glasausschnitt, Nettokaltmiete: 286,- € zzgl. BK + HK, EVKW 118,9 kWh/(m²a)
- Oststr. 4, 1.OG links, 58 m², Bad mit Wanne, WC und WM-Anschluss, gefliest, Küche mit Fliesenspiegel und Anschluss für E-Herd und GS, Wohn- und Schlafzimmer mit Laminat, Küche und Flur mit modernem CV-Belag, alle Zimmer Raufaser weiß, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Türen zum Teil mit Glasausschnitt, Loggia, Nettokaltmiete: 302,- € zzgl. BK + HK, EVKW 118,9 kWh/(m²a)
- Schloßstr. 5 a, 2. OG rechts, 40 m², kleine 2-Raum-Wohnung mit Minieinbauküche und Bad mit Dusche und WC, Bad gefliest, Wohnraum mit PVC-Belag in Laminatoptik, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete: 200,- € zzgl. BK + HK, EVKW 148 kWh/(m²a)

■ 3-Raum-Wohnungen:

- Gartenstr. 9, 2.OG, 73 m², 2-Raum-Wohnung mit eigener Gasetagenheizung mit Warmwasserbereitung, Balkon, Bad mit Wanne und WC sowie WM-Anschluss, gefliest, Küche mit Fliesenband, Anschlüsse für E-Herd und GS, 3. Zimmer als Mansardenzimmer im DG, PVC-Belag in allen Räumen, Balkon von Küche aus zu begehen, Nettokaltmiete: 432,- € zzgl. BK, EVKW 225,4 kWh/(m²a)
- Untere Talstr. 58, EG rechts, 63 m², Bad mit Wanne, WC und WB, gefliest, WM-Anschluss, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Wohnung ist komplett renoviert mit Raufaser weiß, Küchen- und Flurfußboden gefliest, Wohn- und Schlafzimmer mit Steinholzfußboden, kann vom Mieter selbst belegt werden, Laminat möglich, Nettokaltmiete 335,- € zzgl. BK+HK, EVKW 105,5 kWh/(m²a)
- Bahnhofstr. 75, 3.OG links, 58 m², Balkon, Bad mit Dusche und WC, gefliest, Deckenspots im Flur, Küche mit Fliesenspiegel, Anschluss für E-Herd und GS oder WM, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, alle Zimmer Laminat (außer Bad), renoviert mit Raufaser weiß, Beschichtungen ab 01.10.2025 möglich, Nettokaltmiete: 348,- € zzgl. BK + HK, EVKW 114,9 kWh/(m²a)
- Bahnhofstr. 75, 2. OG links, 58 m², Balkon, Bad mit Wanne, WC und Anschluss für WM, gefliest, Deckenspots in Bad und Flur, Küche mit Fliesenspiegel, Anschluss für E-Herd und GS oder WM, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Laminat in allen Räumen (außer Bad), renoviert mit Raufaser weiß, Nettokaltmiete: 348,- € zzgl. BK + HK, EVKW 114,9 kWh/(m²a)

Sie haben Gäste? Wir haben die Wohnung!

Gästewohnung 1 – Oststr. 4, EG rechts

Gästewohnung 2 – Bahnhofstr. 84, EG rechts

Preis pro Nacht für unsere Gästewohnungen:

55,00 € (für Mieter der WBV mbH 50,00 €)

Ebenfalls im Angebot unsere Trennungswohnung!

Weitere Wohnungen bzw. Garagen auf Anfrage!!

Gewerbe: Niedermarkt 37

Montag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Interessenten melden sich bitte unter Telefon: 034327/6160
Bahnhofstr. 2 in Waldheim | Internet: www.wbv-waldheim.de
E-Mail: info@wbv-waldheim.de und unter www.facebook.com**